

Dezember 2018

Eise Käerjeng Magazin

Gemeng



Käerjeng



Sales-Lentz
In ständiger Bewegung!
en mouvement constant !

**Ganz im Zeichen
der Demokratie**
Ein Blick hinter die Kulissen
Sous le signe de la démocratie
Un regard derrière les coulisses

PhotoNews



Zusammen in die Zukunft

Nachdem die Regierung nun endgültig vereidigt wurde, kann man einen Rückblick auf die vergangenen Wahlen werfen. Vor allem die Phase vor den Wahlen bedeutet viel für jede einzelne Gemeinde. So auch in Käerjeng, denn bereits lange Zeit vor dem Stichdatum hat sich unsere Gemeinde mit der Planung beschäftigt. Ein großes Thema der Wahlen war die Mobilität. Quer durch alle Parteiprogramme war viel darüber zu lesen. Aber der Schutz der Umwelt stand im Wahlkampf im Vordergrund. Vom Verkehr gehen erhebliche Belastungen für die Umwelt aus. Gleichzeitig ist Mobilität aber auch zentrale Voraussetzung für die wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklung moderner Industrie- und Dienstleistungsgesellschaften.

Dies wird auch in Käerjeng an dem Beispiel des großen Busunternehmens Sales Lentz deutlich. Denn hier wird versucht moderne Technik zu benutzen, um so umweltschonend wie möglich die Passagiere zu transportieren. Darüber hinaus ist man bei Sales Lentz bereits in der Zukunft angekommen, mit einem Bus, der selbstständig und ohne Fahrer im Einsatz ist. Es muss ein grundlegendes Ziel einer modernen Verkehrs- und Umweltpolitik sein, die gesellschaftlich notwendige Mobilität möglichst umweltverträglich zu gestalten. Deswegen müssen Strategien und Konzepte entwickelt werden, anhand derer die Mobilitätsbedürfnisse im Individual- sowie im Güterverkehr so befriedigt werden, dass sie mit den Anforderungen an eine nachhaltige, also auf Dauer tragfähige Entwicklung vereinbar sind. Ein Umdenken ist demnach erforderlich.

Tiefgreifende Veränderungsprozesse gehen fast immer mit Unsicherheiten und Ängsten einher. Sie sind nicht komplett plan- und steuerbar, aber schon beeinflussbar. Daher ist es notwendig, dass sich Politik, Wirtschaft und Gesellschaft mit den möglich erscheinenden zukünftigen Entwicklungen proaktiv auseinandersetzen und gesamtgesellschaftliche Voraussetzungen für einen erfolgreichen Wandel schaffen. Nur gemeinsam können wir neue Wege finden und Gemeinsamkeit ist das Wort, das auch in den kommenden Tagen dominiert.

An Weihnachten wird zusammen mit der Familie und all denen, die einem lieb sind, gespeist. Nach den Feiertagen und bei der Neujahrswende ist dann die Zeit gekommen, um die guten Vorsätze umzusetzen. Dies gilt ebenfalls in der Politik. Wir werden auf jeden Fall versuchen unser Bestes zu geben. Bis dahin ein fröhliches Fest für alle.

Michel Wolter,
Bürgermeister



4

Sales-Lentz In ständiger Bewegung! *en mouvement constant !*



12

Ganz im Zeichen der Demokratie *Sous le signe de la démocratie*



16

Infopoint myenergy



Botz Aktioun Mierbaach	15
Dachisolierung zum Greifen nah Isolation du toit à portée de main	18
Bleibt der Schnee auf Ihrem Dach liegen? Est-ce que la neige tient sur votre toit?	19
Anpassung der finanziellen Unterstützung der Gemeinde Adaptations des subsides communaux	20
Vacance de poste	22
Gemeinderatssitzung vom 21. September 2018	23
Conseil communal du 21 septembre 2018	25
Gemeinderatssitzung vom 22. Oktober 2018	27
Conseil communal du 22 octobre 2018	29
Gemeinderatssitzung vom 26. November 2018	31
Conseil communal du 26 novembre 2018	33
3-tägige kulturelle Reise Dinant - Ghent - Namur	39
PhotoNews	40
Etat civil	54
Agenda	56
Infos utiles	58



Editeur
Gemeng Käerjeng
Concept & Réalisation
Brain&More, Agence en Communication, Luxembourg



Sales-Lentz In ständiger Bewegung!



Die Sales-Lentz-Gruppe ist mit Sicherheit eines der bekanntesten Unternehmen in Käerjeng beheimateten Unternehmen: Jedem Luxemburger Einwohner ist der Firmenname geläufig und die meisten von uns haben im Laufe ihres Lebens die Dienste dieses hochkarätigen Transport- und Reisespezialisten mehr als einmal in Anspruch genommen, sei es als Buspassagier oder als Nutzer des touristischen Angebots. Statt sich auf diesem beneidenswerten Renommee auszuruhen, ist die Gruppe unermüdlich bestrebt, immer neue interessante Dienstleistungen zu entwickeln...

Die Anfangsjahre: Sales-Lentz nimmt Fahrt auf

„Die Zukunft sichern durch Leadership auf unseren Märkten“ ist ein wichtiger Leitsatz der Sales-Lentz-Gruppe. Um diese Motivation zu verstehen, lohnt sich ein Rückblick auf die von Pioniergeist und unternehmerischem Mut geprägten Anfänge des Familienbetriebs: Nachdem Jos Lentz, der Großvater der beiden heutigen Inhaber, in der Nachkriegszeit auf die Idee gekommen war, seine für den Transport von Tierfutter genutzten Lastwagen für das Wochenende herzurichten und Fahrten zu Sportveranstaltungen anzubieten, schaffte er nach und nach drei Busse an. Sein Schwiegersohn Henri setzte das begonnene Werk fort und ließ sich gemeinsam mit seiner Frau Agnès Sales-Lentz in der

Rue de la Résistance nieder. Während Henri das Atelier beaufsichtigte, kümmerte sich Agnès um die administrativen Aufgaben. Auch die Söhne Marc und Jos wurden früh in das Unternehmen eingebunden und halfen unter anderem beim Rangieren der Busse, einer wichtigen Aufgabe, die sicherstellte, dass die Gefährte zu den Spitzenzeiten plangemäß nacheinander abfahren konnten, ohne einander zu behindern. Durch den Aufkauf von bestehenden Busbetrieben verstanden es die Eheleute, ihr Angebot mit der Zeit beträchtlich auszuweiten.

Ein wichtiger Meilenstein war die Übernahme der hauptstädtischen Busfirma Lux, die es Sales-Lentz ermöglichte, fortan auch die Linien Monnerich-

Luxemburg und Leudelingen-Luxemburg zu bedienen. Weitere bedeutende Erweiterungen waren der Kauf der Betriebe Ruppert in Hobscheid und anschließend Hoffmann in Mersch, womit auch in diesen Landesregionen neue Linien erschlossen wurden. „Kennzeichnend für die Firma“, so Marc Sales, „war dabei von Anfang an die Verbundenheit der Mitarbeiter mit Sales-Lentz!“ und verweist in diesem Zusammenhang nicht ohne Stolz darauf, dass gegenwärtig bei den Leitern der SL-Reisebüros eine durchschnittliche Betriebszugehörigkeit von 19,6 Jahren verzeichnet wird. Begonnen hatte die Reiseveranstaltertätigkeit übrigens ganz bescheiden im elterlichen Wohnzimmer, heute betreibt die Gruppe nicht weniger als 20 Reiseagenturen...





„The next generation“: Neue Wege

Marc und Jos Sales übernahmen die Firma im Jahr 1993. Beide Brüder waren zu diesem Zeitpunkt in ihren frühen Dreißigern und sind bis auf den heutigen Tag dankbar dafür, dass ihnen die Eltern auch in der folgenden Zeit mit Rat und Tat zur Seite standen. War es anfangs noch so, dass sich Marc Sales dem touristischen Teil und Jos dem Personentransport widmete, verlegte man sich im Lauf der Zeit auf ein weniger striktes Aufgabensplitting: Heute beaufsichtigt Marc Sales die Bereiche Produktmanagement, Kunden, Marketing und Innovation, während Administration, Interessenvertretung und Finanzen in das Aufgabengebiet von Jos Sales fallen. „Mein Bruder und ich haben unterschiedliche, dabei aber komplementäre Charaktereigenschaften und Fähigkeiten, wir ergänzen uns ideal!“, sagt Marc Sales.

Weil es im Laufe der Jahre im Käerjenger Ortskern immer enger für den florierenden Trans-

portbetrieb geworden war, ließ man sich 1996 mit Unterstützung der Gemeindeverwaltung in der mehr Platz bietenden Aktivitätszone Robert Steichen nieder. Nach dem Motto „Alles unter einem Dach“ werden seitdem von dort aus sämtliche Unternehmenseinheiten vom Mutterhaus, der Sales-Lentz Group, geleitet und kontrolliert - ein wichtiger Schritt zur Verjüngung und zur Klärung der Position auf den unterschiedlichen Märkten. Mit gegenwärtig 1.451 Mitarbeitern und insgesamt 626 Fahrzeugen umfasst die Gruppe unterschiedliche Aktivitätsbereiche: den Personentransport per Bus, Reisebus oder Minibus, die Abteilung „We love to travel“ für das umfangreiche Reiseangebot, die Reisebürokette Voyages Léonard in Belgien, den Flughafen-Shuttle-Service flibco.com sowie Travel Pro, den „American Express“-zertifizierten Experten für Geschäftsreisen. Sämtliche Abteilungen agieren innerhalb bestimmter Zielvorgaben weitgehend selbstständig und werden von eigenen Generaldirektoren geleitet.



„Mit einem Riesenschiff kommen Sie nicht in jeden Hafen hinein!“

Ein Gespräch mit Marc Sales, der gemeinsam mit seinem Bruder Jos Sales die Geschicke von Sales-Lentz steuert.

Herr Sales, wie erklären Sie sich den anhaltenden Erfolg der Sales-Lentz-Gruppe?

Marc Sales: Vor allem mit unserer steten Bereitschaft, sich nicht mit Erreichtem zufriedenzugeben, sondern sich kontinuierlich weiterzuentwickeln. Dazu kommt die Aufbauarbeit unserer Eltern sowie der Umstand, dass mein Bruder und ich das Glück hatten, diese als Berater weiterhin an unserer Seite zu haben, nachdem wir den Betrieb übernommen hatten. Mein Vater ist ja nun leider verstorben, aber meine Mutter engagiert sich nach wie vor punktuell bei Sales-Lentz-Aktivitäten.

Können Sie uns Beispiele für rezente innovative Sales-Lentz-Konzepte geben?

M. S.: Gerne. Nehmen wir das Beispiel Travel-Pro, ein Businessreisen-Unternehmen, das wir aufgekauft haben, nachdem der vorige Besitzer durch die Turbulenzen auf dem Reisemarkt nach dem 11. September 2001 in Schwierigkeiten geraten war. Von Anfang an haben wir mit diesem Service darauf gesetzt, nicht etwa die ganz großen

Geschäftsreisen-Accounts zu bekommen - die sowieso auf gesamteuropäischer Ebene entschieden werden -, sondern eher kleineren und mittleren Betrieben einen exklusiven Service anzubieten. Der Erfolg hat uns recht gegeben, inzwischen nehmen etwa 280 Unternehmen die Travel Pro-Dienste in Anspruch, mit einem Marktanteil von 23 % sind wir die Nummer 2 in Luxemburg. Unser Vorteil ist, dass wir hier vor Ort für unsere Kunden präsent sind und zeitnah auf ihre Wünsche eingehen können. Ein weiteres Beispiel ist unser vielgenutzter Flughafen-Shuttle-Service flibco.com, bei dem wir es durch Kosteneinsparung mittels genau geplanter Fahrrouten geschafft haben, attraktive Preise bieten zu können. Inzwischen nutzen 1,8 Millionen Passagiere in Europa den Service; in Spanien, Ungarn und auf Zypern wird dies durch ein Franchise-Konzept ermöglicht. In den nächsten fünf Jahren wollen wir noch mehr erreichen und haben uns dabei ambitionierte, aber durchaus realistische Ziele gesetzt. Innovativ ist auch unsere für das Reisebüro-Geschäft entwickelte Internet-Strategie „Web to store“, bei der wir Kunden, die sich auf elektronischem Weg für unsere Angebote interessieren, gewissermaßen aus dem Web „abholen“, d. h. über Mail oder Chat mit ihnen in Verbindung treten und so die Basis für einen persönlichen Kontakt und damit noch effizientere Beratung schaffen.

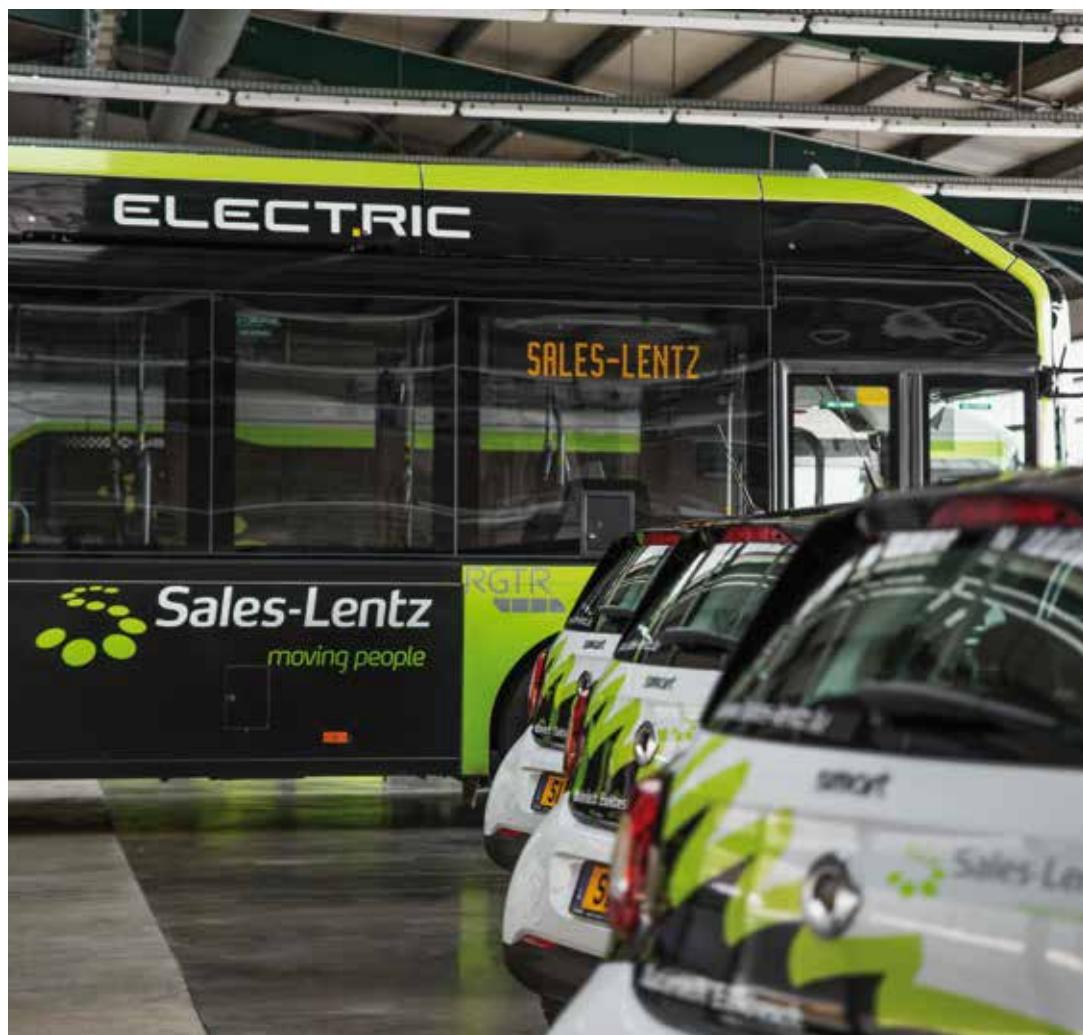
Was hat Sie und Ihren Bruder dazu bewogen, die SL-Gruppe zu dezentralisieren, indem Sie einen Teil der Verantwortung an die Generaldirektoren der verschiedenen Firmensegmente abgaben?

M. S.: Um es mit einem Bild aus unserer Branche auszudrücken: Mit einem riesigen Kreuzfahrtschiff kommen Sie nicht in jeden Hafen hinein. Nicht immer ist es sinnvoll, überall als Sales-Lentz aufzutreten. Wichtige Bereiche, die uns am Herzen liegen, wie zum Beispiel ökologische Belange, kann man in dem einen Aktivitätsbereich besser umsetzen, als in dem anderen - je nach dem Handlungsspielraum, den der betreffende Sektor einem bietet. Nach sorgfältigen Erörterungen haben wir uns für die Schaffung von verschiedenen Marken entschieden, die in ihrem jeweiligen Segment individuell und damit effektiver agieren können.

Wie würden Sie Ihr Verhältnis zur Gemeinde Käerjeng beschreiben?

M. S.: Mein Bruder und ich sind und bleiben mit Leib und Seele waschechte Käerjenger und beteiligen uns, wie schon unsere Eltern, auf vielfältige Weise am Gemeindeleben, sei es persönlich durch aktives Engagement in Vereinen oder durch Sponsoring von Aktivitäten, die auf Gemeindeterminatorium stattfinden.

Mit den kommunalen Verantwortlichen pflegen wir seit vielen Jahren eine vertrauensvolle Partnerschaft sowie einen konstruktiven und offenen Dialog. Nicht zuletzt werden wir stets bestrebt sein, zu einer attraktiven und verantwortungsvollen Mobilität beizutragen: In dieser Hinsicht wird die Sales-Lentz-Gruppe schon in nächster Zukunft mit vielen interessanten neuen Ideen überraschen!



 **Sales-Lentz**
moving people

Sales-Lentz
ZAE Robert Steichen
4, rue Laangwiss
L-4940 Bascharage
Tél. : (+352) 266 511
Fax : (+352) 266 51 - 4388

www.sales-lentz.lu

 [www.facebook.com/
saleslentz](https://www.facebook.com/saleslentz)

Sales-Lentz en mouvement constant !

Le groupe Sales-Lentz est certainement la plus connue parmi les entreprises installées à Käerjeng : tous les habitants du Luxembourg connaissent le nom de l'entreprise et la plupart d'entre nous avons utilisé plus d'une fois au cours de notre vie les services du spécialiste en transport et voyages réputé, que ce soit en tant qu'usager du bus ou client d'une offre touristique. Plutôt que de se reposer sur ces lauriers et cette renommée enviable, le groupe s'efforce constamment de développer de nouveaux services intéressants...

Les débuts : Sales-Lentz prend son envol

« Assurer l'avenir en étant le leader sur nos marchés » est une devise importante du groupe Sales-Lentz. Pour comprendre cette motivation, il est judicieux de passer en revue les débuts de l'entreprise familiale, qui étaient marqués par l'esprit de pionnier et le courage d'entreprendre : dans la période d'après-guerre, Jos Lentz, le grand-père des deux propriétaires actuels, a eu l'idée d'aménager ses camions qu'il utilisait pour transporter de la nourriture pour animaux et de proposer des transports pour les événements sportifs. Petit à petit, il a acheté trois bus. Son beau-fils Henri a poursuivi le travail et s'est installé avec son épouse Agnès Sales-Lentz dans la Rue de la Résistance. Tandis qu'Henri surveillait l'atelier, Agnès s'occupait des tâches administratives. Leurs fils Marc et Jos ont tôt commencé à collaborer dans l'entreprise et aidaient entre autres à manœuvrer les bus, une tâche importante qui contribuait à ce que les véhicules puissent sortir dans l'ordre prévu aux heures de pointe, sans se bloquer les uns les autres. Par l'achat d'entreprises d'autobus existantes, les époux ont su considérablement élargir leur offre au fil du temps.

La reprise de l'entreprise d'autobus de la capitale Lux était une étape importante, qui a permis à Sales-Lentz de desservir les lignes Mondercange-Luxembourg et Leudelange-Luxembourg. Les achats des entreprises Ruppert à Hobscheid, puis Hoffmann à Mersch, représentaient également des élargissements importants, qui ont permis d'établir de nouvelles lignes dans ces régions du pays. D'après Marc Sales, « l'attachement des collaborateurs à Sales-Lentz était un élément clé de l'entreprise

dès ses débuts ! ». Il signale non sans fierté que les gérants des agences de voyage SL ont actuellement une ancienneté moyenne de 19,6 ans dans l'entreprise. L'activité d'organisateur de voyages a connu des débuts humbles dans le salon les parents. Aujourd'hui, le groupe n'exploite pas moins de 20 agences de voyage...

La prochaine génération : nouvelles voies

Marc et Jos Sales ont repris l'entreprise en 1993. À cette époque, les deux frères étaient au début de la trentaine et sont aujourd'hui encore reconnaissants à leurs parents de leur avoir prodigué maints conseils pendant la période suivante. Au début, Marc Sales s'occupait de la partie touristique et Jos du transport de personnes, mais, au fil du temps, la répartition des tâches est devenue moins stricte : aujourd'hui, Marc Sales dirige les domaines de la gestion des produits, des clients, du marketing et de l'innovation, tandis que l'administration, la défense des intérêts et les finances sont du ressort de Jos Sales. « Mon frère et moi avons des traits de caractère et des compétences différents, mais complémentaires, nous nous complétons de façon optimale ! », affirme Marc Sales.

Les locaux au centre de Käerjeng étant devenus trop petits pour l'entreprise de transport florissante, elle s'est établie en 1996, avec le soutien de l'administration communale, dans la zone d'activité Robert Steichen, qui lui offrait plus d'espace. Sous la devise « Tout sous un même toit », tous les départements de la société-mère, le groupe Sales-Lentz, y sont désormais dirigés et contrôlés - une étape importante vers le rajeunissement et la consolidation de la position sur les différents marchés. Avec actuellement 1451 collaborateurs et 626 véhicules, le groupe comprend différents domaines d'activité : le transport de personnes par autobus, autocar ou minibus, le département « We love to travel » pour la vaste offre de voyages, la chaîne d'agences de voyage Voyages Léonard en Belgique, le service de navette aéroportuaire flibco.com, ainsi que Travel Pro, l'expert en voyages d'affaires agréé par American Express. Tous les départements agissent de manière largement autonome dans le cadre d'objectifs déterminés et sont dirigés chacun par un directeur général.



« Un bateau gigantesque ne peut pas entrer dans tous les ports ! »

Un entretien avec Marc Sales, qui dirige Sales-Lentz ensemble avec son frère Jos.

Monsieur Sales, comment expliquez-vous le succès durable du groupe Sales-Lentz ?

Marc Sales : Surtout par notre volonté constante de ne pas nous reposer sur nos lauriers, mais d'évoluer en permanence. Il faut y ajouter le travail initial accompli par nos parents et le fait que mon frère et moi avions la chance de les avoir encore à nos côtés comme conseillers, depuis que nous avons repris la société. Mon père est malheureusement décédé maintenant, mais ma mère continue de s'engager ponctuellement pour les activités de Sales-Lentz.

Pouvez-vous nous donner des exemples de concepts novateurs récents de Sales-Lentz ?

M. S.: Volontiers. Prenons l'exemple de Travel Pro, une entreprise de voyages d'affaires que nous avons achetée après que le propriétaire précédent a rencontré des difficultés à cause des turbulences dans le secteur des voyages après le 11 septembre 2001. Dès le début, notre objectif n'était pas d'obtenir les très grands clients de voyages d'affaires - ces contrats sont de toute manière attribués au niveau européen -, mais de proposer

plutôt un service exclusif aux petites et moyennes entreprises. Le succès nous a donné raison et entre-temps environ 280 entreprises utilisent les services de Travel Pro. Avec une part de marché de 23 %, nous sommes le numéro deux au Luxembourg. Notre avantage est que nous sommes présents sur place pour nos clients et que nous pouvons rapidement satisfaire à leurs besoins. Un autre exemple est notre service de navette aéroportuaire flibco.com très utilisé, pour lequel nous avons réussi à proposer des prix très séduisants grâce à des économies de coûts dues à des routes planifiées avec précision. Actuellement, 1,8 million de passagers utilisent ce service en Europe ; en Espagne, en Hongrie et à Chypre, cela est rendu possible par un concept de franchise. Dans les cinq années à venir, nous voulons encore accroître ce succès et nous nous sommes fixés des objectifs ambitieux, mais tout à fait réalisables. Notre stratégie internet innovante « Web to store », développée pour les agences de voyage, permet d'entrer en contact avec les clients qui s'intéressent à nos offres par voie électronique, c'est-à-dire par e-mail ou chat, et de créer ainsi la base pour un contact personnel et un conseil encore plus efficace.

Quelle était la motivation pour vous et votre frère de décentraliser le groupe SL en cédant une partie de la responsabilité aux directeurs généraux des différents segments de la société ?

M. S.: Pour l'exprimer en ayant recours à une image de notre secteur : un bateau de croisière gigantesque ne peut pas entrer dans tous les ports. Il n'est pas toujours judicieux de se présenter partout comme Sales-Lentz. Certains domaines qui nous tiennent à cœur, comme par exemple les préoccupations écologiques, peuvent être mieux mis en œuvre dans un secteur d'activité que dans un autre - en fonction de la marge de manœuvre dont dispose le secteur en cause. Après des analyses approfondies, nous avons décidé de créer différentes marques, qui puissent agir de façon individuelle et donc plus efficace dans leurs segments respectifs.

Comment décririez-vous votre relation avec la commune de Käerjeng ?

M. S.: Mon frère et moi sommes de véritables « Käerjenger » de souche et, comme nos parents l'ont déjà fait, nous participons à la vie communale de plusieurs façons, que ce soit en personne par l'engagement actif dans des associations ou en tant que sponsors d'activités qui ont lieu sur le territoire de la commune.

Nous entretenons depuis de nombreuses années un partenariat de confiance ainsi qu'un dialogue ouvert et constructif avec les responsables communaux. Enfin, nous nous efforcerons toujours de contribuer à une mobilité séduisante et responsable : dans ce domaine, le groupe Sales-Lentz surprendra dans un avenir proche avec de nombreuses nouvelles idées intéressantes !

Ganz im Zeichen der Demokratie

Ein Blick hinter die Kulissen



Im Oktober war die luxemburgische Bevölkerung aufgerufen zu den Wahlurnen zu gehen. In Luxemburg besteht Wahlpflicht. Das bedeutet, dass der Wahlberechtigte gesetzlich gezwungen ist, sich zum Wahlbüro in seiner Gemeinde zu begeben und seine Stimme abzugeben oder eben per Briefwahl an dem demokratischen Prozess teilzunehmen. Die Wahlen müssen aufgrund ihrer Bedeutung sehr genau ablaufen, daher gibt es strenge und strikte Regeln, an die die Gemeinde sich halten muss.

Laut dem Gesetz kann sogar die Präsenz von Wahlbeobachtern internationaler Organisationen im Wahllokal zugelassen werden. Für den korrekten und richtigen Ablauf der Wahlprozedur ist der jeweilige Präsident des Wahlbüros verantwortlich. Er kann gegebenenfalls ein anderes Mitglied des Wahlbüros mit der Beaufsichtigung des Wartesaals beauftragen. So können eventuelle Ruhestörer aufgefordert werden, sich an die Regeln zu halten und man kann sie notfalls sogar des Lokals verweisen.

Weigert sich eine Person der Aufforderung nachzukommen, wird die Polizei gerufen. Der Unruhestifter kann mit einer Geldstrafe zwischen 500 und 5.000 Euro rechnen. Gewalttäiges Eindringen in ein Wahllokal wird sogar mit einer Gefängnisstrafe von drei

Monaten bis zwei Jahren bestraft sowie mit einer Geldstrafe von 500 bis 15.000 Euro.

Die Regeln müssen darüber hinaus klar sichtbar an der Eingangstür des Wahlbüros angebracht werden. Im Wartesaal werden nur die Wähler des Büros und die betroffenen Kandidaten geduldet. Der Wähler darf aber nur so lange dort bleiben, bis man ihm Zugang zum Wahllokal gewährt. Er muss, sofort nachdem er seinen Wahlzettel in die Urne gesteckt hat, das Wahlbüro verlassen.

Die Kandidaten ihrerseits dürfen nur während der Öffnungszeit des Wahlbüros im Wartesaal verweilen. Sie haben aber das Recht, für jedes Wahlbüro einen Zeugen samt Ersatzzeugen zu benennen, der den Ablauf der Wahl beobachtet.

Bei der Auszählung der Stimmzettel sind jedoch weder Wähler noch Kandidaten im Raum erlaubt. In diesem Zusammenhang haben die Vorsitzenden des Wahlbüros das Recht, das Büro, wo die Auszählung stattfindet, abzuschließen. Diese Regelung soll den Mitgliedern des Wahlbüros erlauben, ihre Aufgabe in aller Ruhe und Seriosität zu erledigen.



Wie hier beschrieben sind jede Menge Regeln zu befolgen. Wahlen bedeuten aber auch einen großen organisatorischen Aufwand. In der Gemeinde Käerjeng wurden beispielsweise bereits im Juni die ersten Schritte rund um die Organisation des Stichtags geplant. Damals wurden die einzelnen Säle für die Wahlbüros bestimmt. Dafür waren dieses Jahr zwei zusätzliche Lokale „Op Acker“ notwendig, anders als noch bei den Wahlen von 2013, weswegen ebenfalls eine neue Beschilderung organisiert werden musste.

Ende September wurden in mehreren Arbeitssitzungen die korrekten Abläufe besprochen und festgehalten. Darüber hinaus wurden die Lehrer der „Schoul 1“ sowie die Betreuer der Maison Relais informiert, dass einzelne Säle für die Wahlen benötigt werden.

Ein wichtiger Punkt ist zudem, dass die Wahlkabinen sowie die Wahlurnen rechtzeitig geliefert werden. Auch dies wurde im Detail geplant, um während der heißen Phase auf alles gefasst zu sein.

Am 12. Oktober wurde in Niederkerschen ein Konferenzraum für die Präsidenten der Wahlbüros eingerichtet. Zudem wurde das Hauptbüro komplett mit Rechnern und Druckern ausgestattet. Wichtig für die Bürger ist besonders die Beschilderung, die

auch am 12. Oktober für die Wahlbüros 10 bis 16 (Linger, Oberkerschen, Küntzig, und Fingig) aufgehängt wurde.

Am Samstag, also am Tag vor der Wahl, gab es richtig viel zu tun, denn mehrere Klassensäle der „Schoul 1 - Op Acker“ mussten leergeräumt werden, um Platz zu schaffen für die Wahlbüros 1-9. Sämtliche Büros wurden aufgebaut, geputzt und ordnungsgemäß beschriftet.

Am Stichtag selbst ging es für das Personal der Gemeinde Käerjeng bereits um 6.00 Uhr los. Die restliche Beschilderung wurde angebracht. Zwischen 8.00 und 14.00 Uhr war ständig eine Person „Op Acker“, um den Leuten den richtigen Weg zu zeigen. Diese Person hat ebenfalls dafür gesorgt, dass diejenigen, die nicht besonders gut zu Fuß waren, so nah wie möglich beim Wahlbüro parken konnten.

Nach 14.00 Uhr wurde dann ausgezählt. Doch auch nach dem Auszählen stand noch jede Menge Arbeit an. Ab 17.00 Uhr wurden die Wahlbüros wieder abgebaut und die Klassensäle wieder so eingerichtet, dass am Tag danach der Unterricht wie gewohnt stattfinden konnte. Insgesamt waren elf Leute der Gemeinde Käerjeng hinter den Kulissen für die Nationalwahlen beschäftigt.



Sous le signe de la démocratie

Un regard derrière les coulisses

En octobre, la population luxembourgeoise était appelée aux urnes. Au Luxembourg, le vote est obligatoire. Cela signifie que l'électeur est tenu par la loi de se rendre au bureau de vote de sa commune et de voter ou alors de participer au processus démocratique par vote par correspondance. Vu leur importance, les élections doivent suivre une procédure très précise. Il existe donc des règles strictes que les communes doivent respecter.

D'après la législation, la présence d'observateurs des élections d'organisations internationales peut même être autorisée dans le local de vote. Le président du bureau de vote est responsable du déroulement correct de la procédure de vote. Il peut éventuellement charger un autre membre du bureau de vote de surveiller la salle d'attente. Le cas échéant, les personnes qui causent des troubles peuvent être sommées de respecter les règles et, si nécessaire, elles peuvent même être expulsées du local.

Si une personne refuse de se conformer à cet ordre, la police est appelée. La personne qui a causé le trouble s'expose à une amende entre 500 et 5000 euros. La pénétration violente dans un local de vote est même punie d'une peine de prison de trois mois à deux ans et d'une amende de 500 à 15 000 euros.

En outre, les règles doivent être affichées de manière clairement visible à la porte d'entrée du bureau de vote. Seuls les électeurs du bureau et les candidats concernés sont admis dans la salle d'attente. L'électeur ne peut y rester que jusqu'à ce qu'il est admis dans le local de vote. Il doit quitter le bureau de vote immédiatement après avoir inséré son bulletin de vote dans l'urne.

Les candidats quant à eux ne peuvent rester dans la salle d'attente que pendant les heures d'ouverture du bureau de vote. Ils ont toutefois le droit de nommer pour chaque bureau de vote un témoin et un témoin remplaçant, qui observe le déroulement de l'élection.

En revanche, lors du dépouillement des bulletins de vote, ni les électeurs ni les candidats ne sont admis dans la salle. Les présidents des bureaux de vote ont le droit de fermer à clé le bureau où le dépouillement a lieu. Cette règle a pour objectif de permettre aux membres du bureau de vote d'accomplir leur tâche avec la tranquillité et le sérieux nécessaires.

Comme il a été décrit ici, il faut respecter une série de règles. Les élections représentent aussi un travail organisationnel important.

Par exemple, dans la commune de Käerjeng, les premiers pas autour de l'organisation du jour J ont été planifiés dès le mois de juin. Les premières salles des bureaux de vote ont été désignées. Cette année, deux locaux additionnels « Op Acker » étaient nécessaires. Contrairement aux élections de 2013, il a donc également fallu organiser de nouveaux panneaux de signalisation.

Fin septembre, les déroulements corrects ont été discutés et fixés lors de plusieurs réunions de travail. En outre, les enseignants de l'École 1 et les moniteurs de la Maison Relais ont été informés que plusieurs salles seraient requises pour les élections. Il est également important que les cabines de vote et les urnes soient livrées à temps. Ce point a également été planifié de manière détaillée bien en avance, afin d'être préparé lors de la phase clé.

Le 12 octobre, une salle de conférence a été aménagée à Bascharage pour les présidents des bureaux de vote. De plus, le bureau principal a été entièrement équipé d'ordinateurs et d'imprimantes. Les panneaux qui ont été installés le 12 octobre pour les bureaux de vote 10 à 16 (Linger, Hautcharage, Clemency et Fingig) sont particulièrement importants pour les citoyens.

Le samedi, la veille des élections, beaucoup de travail a dû être accompli, car il fallait vider plusieurs salles de classe de la « Schoul 1 - Op Acker » pour faire de la place aux bureaux de vote 1-9. Tous les bureaux ont été installés, nettoyés et correctement signalés.

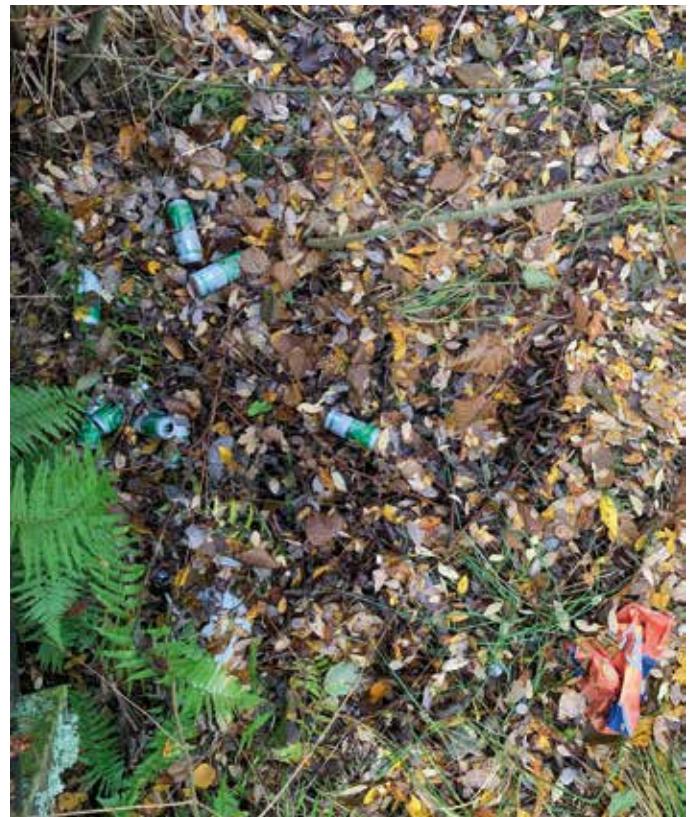
Le jour J, le personnel de la commune de Käerjeng était au rendez-vous dès 6 heures du matin. Les derniers panneaux ont été installés. Entre 8 et 14 heures, une personne était toujours présente « Op Acker » pour montrer le bon chemin aux résidents. Cette personne a également veillé à ce que les personnes ayant des difficultés pour marcher puissent se garer aussi près que possible du bureau de vote.

Le dépouillement a commencé à partir de 14 heures, mais le travail était loin d'être fini après l'achèvement du dépouillement. À partir de 17 heures, les bureaux de vote ont été démontés et les salles de classe ont été réinstallées, de sorte que les cours puissent y avoir lieu comme d'habitude le lendemain. Au total, onze collaborateurs de la commune de Käerjeng ont travaillé derrière les coulisses pour les élections législatives.

Botz Aktiouun Mierbaach

Schockierende Fotos, welche kürzlich von der Pförtner Mannschaft im Feuchtgebiet der Mierbaach „Op Acker“ gemacht wurden. Zeigt Respekt gegenüber unserer Umwelt, den hier lebenden Tieren, sowie den Gemeindeangestellten, welche für den Unterhalt unserer Gemeinde zuständig sind.

Photos choquantes de la Mierbaach prises récemment par les concierges au site « Op Acker ». Respectez notre environnement naturel, les animaux et les personnes en charge de l'entretien des espaces publics !



In Energiefragen gut informiert sein

Ihr persönlicher Energiecheck
Votre diagnostic énergétique personnalisé

Um alle wichtigen Schritte für eine erfolgreiche energetische Renovierung zu kennen, wendet die Familie Schmidt sich an einen myenergy Berater.

Pour mettre toutes les chances de son côté et connaître les étapes nécessaires à la réussite de son projet de rénovation énergétique, la famille Schmidt fait appel à un conseiller myenergy.

Der myenergy Berater begibt sich zur Familie Schmidt um einen Energiecheck ihres Hauses durchzuführen.

Le conseiller myenergy se rend au domicile de la famille Schmidt pour effectuer le diagnostic énergétique de son habitation.

Der Energiecheck macht der Berater Verbesserungsvorschläge bezüglich:

Lors du diagnostic, le conseiller fait des recommandations sur :

Er lädt die Familie Schmidt den Energiecheck nach ihrer Projekt beginnen kann.

Il remet le diagnostic à la famille Schmidt pour qu'elle possède davantage d'argot!

Vereinbaren Sie ab jetzt einen Termin um Ihren Energiecheck zu erhalten!

Prenez rendez-vous dès aujourd'hui pour obtenir votre diagnostic énergétique !

HOTLINE : 8002 11 90
www.myenergy.lu

myenergy Luxembourg

DE GEMEENDE KÄERJENG
DU GOUVERNEMENT DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
MINISTERIUM FÜR ERNEUERBARE ENERGIEN UND KLEINE WERKE

DE GEMEENDE KÄERJENG
DU GOUVERNEMENT DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
MINISTERIUM FÜR ERNEUERBARE ENERGIEN UND KLEINE WERKE

Der infopoint myenergy ist ein Informations- und Beratungsdienst zu den Themen Energie, nachhaltiges Wohnen und Mobilität. Es handelt sich um eine Partnerschaft zwischen Ihrer Gemeinde und myenergy, der nationalen Struktur zur Förderung einer nachhaltigen Energiewende.

Ziel der Beratung ist es, Sie zu folgenden Themen zu informieren und zu sensibilisieren:

- nachhaltige und energetische Renovierung,
- nachhaltiges Bauen,
- erneuerbare Energien,
- nachhaltige Mobilität,

- einfache Möglichkeiten der Energieeinsparung,
- den Energiepass,
- die verschiedenen Fördermöglichkeiten.

Ihr personalisierter Energiecheck nach Terminvereinbarung

Eine persönliche Energiegrundberatung wird Ihnen entweder bei Ihnen zu Hause oder in dem infopoint myenergy Büro Ihrer Gemeinde angeboten. Sie kann auf Luxemburgisch, Deutsch, Französisch oder Englisch abgehalten werden. Die gesamten Kosten werden von myenergy und Ihrer Gemeinde übernommen.



infopoint
myenergy

Bien vous informer sur les questions énergétiques

L'infopoint myenergy est un service d'information et de conseil autour des thèmes de l'énergie, de l'habitat durable et de la mobilité. Il s'agit d'un partenariat entre votre commune et myenergy, la structure nationale pour la promotion d'une transition énergétique durable.

Ce service a pour objectif de vous conseiller, informer et sensibiliser sur les sujets suivants :

- la rénovation énergétique durable,
- la construction durable,
- les énergies renouvelables,

- la mobilité durable,
- les économies d'énergie au quotidien,
- le certificat de performance énergétique,
- les diverses aides disponibles.

Votre diagnostic énergétique personnalisé sur rendez-vous

Le conseil de base en énergie vous est proposé à votre domicile ou dans le bureau infopoint myenergy de votre commune. Il peut avoir lieu en luxembourgeois, en allemand, en français ou en anglais. L'entièreté des coûts est prise en charge par myenergy et votre commune.



Dachisolierung zum Greifen nah *Isolation du toit à portée de main*



Avec une toiture mal ou non-isolée, vous risquez de gaspiller 25% de votre énergie de chauffage. Savez-vous que l'isolation du toit est l'une des mesures les plus économiques et les plus facilement réalisables ? Si vous envisagez d'économiser 25% de vos coûts de chauffage, profitez de la séance d'information sur l'isolation thermique de la toiture d'un bâtiment communal.

le 15 janvier à partir de 18h30 (sans réservation)
dans l'ancien bureau de poste à Clemency,
28, Rue de l'Eglise

Conseil en énergie en direct par un conseiller en énergie de myenergy :

- Comment et avec quels matériaux le toit peut-il être isolé ?
- Quelle épaisseur d'isolant est nécessaire pour pouvoir bénéficier des subventions de l'État et des communes ?
- Quel matériau isolant est également bon pour l'isolation thermique estivale ?

Des réponses concrètes seront données sur place.



Ist Ihr Dach schlecht oder gar nicht isoliert, so geht 25% Ihrer Heizenergie verloren. Die Dachdämmung ist eine der Einsparmaßnahmen, welche sich meistens am einfachsten und am kostengünstigsten realisieren lässt. Wenn Sie also 25% Ihrer Heizkosten einsparen wollen, so lassen Sie sich an Hand eines Gemeindegebäudes zeigen, wie man ein Dach thermisch isolieren kann.

Am 15. Januar um 18:30 Uhr (Anmeldung nicht nötig)
im alten Postgebäude in Küntzig,
28, Rue de l'Eglise

KlimaPakt
Meng Gemeng engagéiert sech

Live-Energieberatung von einem Energieberater von myenergy:

- Wie und mit welchen Materialien kann das Dach isoliert werden?
- Welche Dämmstärke wird gebraucht um von den staatlichen und kommunalen Beihilfen profitieren zu können?
- Welches Dämmmaterial ist auch gut für den sommerlichen Wärmeschutz?

Ihre Fragen werden konkret Vorort mit anschaulichen Materialien beantwortet.



Bleibt der Schnee auf Ihrem Dach liegen?

Eine fehlende oder schlechte Wärmedämmung des Daches zeigt sich deutlich bei Schneefall.

Kontrollieren Sie Ihr Dach bei der nächsten Gelegenheit!

Sie haben Fragen? Wir helfen Ihnen:

- schicken Sie ein Foto Ihres Daches an rdv@myenergy.lu
- rufen Sie die kostenlose myenergy Hotline an : 8002 11 90
- ein Energieberater wird Ihnen bei der Auswertung helfen!

Der Staat und die Gemeinde Käerjeng unterstützen Sie finanziell.

Bei Maßnahmen, welche der Reduzierung des Energiekonsums dienen, wie z.B. eine Dachsanierung, bekommen Sie staatliche und kommunale Beihilfen. Mehr Informationen unter :

<http://www.kaerjeng.lu/ecologie-et-mobilite>

Energie-Hotline 8002 11 90

www.myenergy.lu



PROJET COFINANCE PAR L'UNION EUROPÉENNE

myenergy
Luxembourg



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Economie



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures

Administration de l'environnement



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement



infopoint
myenergy



Est-ce que la neige tient sur votre toit?

Des toits qui ne sont pas ou mal isolés, sont très bien visibles en cas de neige.

Contrôlez votre toiture à la prochaine occasion !

Vous avez des questions ? Nous vous aidons :

- envoyez une photo de votre toit à rdv@myenergy.lu
- appelez la hotline gratuite de myenergy : 8002 11 90
- un conseiller vous fera une première évaluation !

L'Etat et la Commune vous supportent financièrement !

Vous avez droit à des subsides étatiques et subsides **communaux** pour des mesures servant à réduire la consommation en énergie. comme p.ex. l'isolation de votre toiture. Plus d'information sous :

<http://www.kaerjeng.lu/ecologie-et-mobilite>

Hotline 8002 11 90

www.myenergy.lu



PROJET COFINANCE PAR L'UNION EUROPÉENNE

myenergy
Luxembourg



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Economie



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Développement durable
et des Infrastructures

Administration de l'environnement



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement



infopoint
myenergy

Anpassung der finanziellen Unterstützung der Gemeinde ab 1.1.2019 bis 31.12.2021

Subventionen für Beratung / Subsides pour conseil en énergie	Staat / Etat	Gemeng Käerjeng*
Energieberatung von einem zugelassenen Energieberater bei EFH / Conseil en énergie par un conseiller en énergie agréé pour MUF	1.000 € + BONUS (max. 2.200 €) « Accord de principe » gefordert / exigé	20%
Energieberatung von einem zugelassenen Energieberater bei MFH / Conseil en énergie par un conseiller en énergie agréé auprès MPF	1.200 € + BONUS (max. 2.400 €) 2 WE / 2 UH (25 € pro weitere WE / par UH supplémentaire) - max. 1.600 € + BONUS	20%
Subventionen für wärmeeinsparende Maßnahmen bei Bestandshäusern, die älter als 10 Jahre sind <i>Subsides pour assainissement énergétique de maisons d'habitation âgées de plus de 10 ans</i>	Staat / Etat	Gemeng Käerjeng*
Dachisolation / Isolation thermique de la toiture	15 - 42 € / m ² + BONUS	50% (max. 5.000 € - EFH/MUF) (max. 10.000 € - MFH/MPF)
Isolation der obersten Geschossdecke gegen unbeheizten Dachboden / Isolation thermique de la dalle supérieure contre zone non chauffée	10 - 35 € / m ² + BONUS	50% (max. 5.000 € - EFH/MUF) (max. 10.000 € - MFH/MPF)
Isolation der Wand gegen Erdreich oder unbeheizten Raum / Isolation thermique du mur contre zone non chauffée ou sol	12 - 15 € / m ² + BONUS	50% (max. 5.000 € - EFH/MUF) (max. 10.000 € - MFH/MPF)
Isolation des Bodens gegen Erdreich oder unbeheizten Keller / Isolation thermique de la dalle inférieure contre zone non chauffée ou sol	12 - 15 € / m ² + BONUS	50% (max. 5.000 € - EFH/MUF) (max. 10.000 € - MFH/MPF)
Außenwand (von außen gedämmt) / Mur extérieur (isolé du côté extérieur)	20 - 36 € / m ² + BONUS	50% (max. 5.000 € - EFH/MUF) (max. 10.000 € - MFH/MPF)
Außenwand (von innen gedämmt) / Mur extérieur (isolé du côté intérieur)	20 - 36 € / m ² + BONUS	50% (max. 5.000 € - EFH/MUF) (max. 10.000 € - MFH/MPF)
Fenster (gekoppelt an Fassadendämmung oder Lüftungsanlage) / Fenêtres (conjointement avec isolation thermique des murs extérieurs ou avec ventilation mécanique contrôlée)	40 - 52 € / m ² + BONUS	20%
Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung für EFH (bis 150 m ² Energiebezugsfläche) / Ventilation avec récupération de chaleur dans MUF (jusqu'à 150 m ² de surface de référence énergétique)	40 € / m ² (max. 6.000 €)	25%
Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung für MFH (bis 80 m ² Energiebezugsfläche) / Ventilation avec récupération de chaleur dans MPF (jusqu'à 80 m ² de surface de référence énergétique)	40 € / m ² (max. 3.200 € pro WE / par UH), (max. 30.000 €)	25%
Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung für EFH (bis 150 m ² Energiebezugsfläche) / Ventilation sans récupération de chaleur dans MUF (jusqu'à 150 m ² de surface de référence énergétique)	8 € / m ² (max. 1.200 €)	25%
Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung für MFH (bis 80 m ² Energiebezugsfläche) / Ventilation sans récupération de chaleur dans MPF (jusqu'à 80 m ² de surface de référence énergétique)	15 € / m ² (max. 1.200 € pro WE / par UH) (max. 30.000 €)	25%

Adaptations des subsides communaux du 01.1.2019 au 31.12.2021

Subventionen für Anlagentechnik im Bereich der erneuerbaren Energien <i>Subsides pour installations dans le domaine des énergies renouvelables</i>	Staat / Etat	Gemeng Käerjeng*
Luft/Wasserwärmepumpe nur in EFH - mit Niedrigstenergieverbrauch / <i>Pompe à chaleur à air/eau, uniquement dans MUF dont la consommation énergétique est quasi nulle</i>	25% (max. 2.500 €)	15%
Erdwärmepumpe / kombinierte Wärmepumpe / <i>Pompe à chaleur géothermique / pompe à chaleur combinée</i>	50% (max. 8.000 € - EFH/MUF) (max. 6.000 € pro WE / par UH)	25%
Thermische Solaranlage nur für Brauchwarmwasser / <i>Installation solaire thermique - uniquement production eau chaude sanitaire</i>	50% + BONUS (max. 2.500 € - EFH/MUF) (max. 2.500 € pro WE / par UH) (max. 15.000 € pro MFH / par MPF)	50%
Thermische Solaranlage für Brauchwarmwasser und Heizungsunterstützung / <i>Installation solaire thermique - production d'eau chaude sanitaire combinée avec un appoint du chauffage</i>	50% + BONUS (max. 4.000 € EFH/ MUF) (max. 4.000 € pro WE / par UH) (max. 20.000 € pro MFH / par MPF)	50%
Pellet- und Hackschnitzelkessel / <i>Chaudière à granulés de bois ou chaudière à plaquettes de bois</i>	40% + BONUS (max. 5.000 € EFH/ MUF) (max. 4.000 € pro WE / par UH) (max. 24.000 € pro MFH / par MPF)	30%
Pelletofen nur bei EFH / <i>Poêle à granulés de bois uniquement dans MUF</i>	30% (max. 2.500 €)	30%
Scheitholzkessel / <i>Chaudière à combustion étagée pour bûches de bois</i>	25% + BONUS (max. 2.500 €)	30%
Anschluss an Nahwärmenetz/ <i>Raccordement à un réseau de chauffage urbain</i>	50 €/kW (max. 15 kW = 750 €) (EFH/ MUF) 15 €/kW (max. 8 kW pro WE / par UH = 120 €)	20%
Subventionen für Photovoltaikanlagen <i>Subsides pour installations photovoltaïques</i>	Staat / Etat	Gemeng Käerjeng*
PV auf Gebäudehülle (EFH und MFH) ≤ 30 kW / <i>Installation photovoltaïque sur le corps de l'immeuble ≤ 30 kW (pour MUF et MPF)</i>	20% (500 € / kWp, max. 15.000 €)	50% (max. 2.500 €)
Subventionen zur Wassereinsparung <i>Subsides pour économiser d'eau potable</i>	Staat / Etat	Gemeng Käerjeng*
Regenwassernutzungsanlage / <i>Installation de récupération des eaux de pluies</i>	25% (max. 1.000 €)	40%
Subvention beim Kauf eines Elektrofahrrades <i>Subsides pour l'achat d'une bicyclette électrique</i>	steuerlich absetzbar / fiscalement déductible	200 €

(EHF) Einfamilienhäuser, (MFH) Mehrfamilienhäuser, (WE) Wohneinheit
(MUF) maisons unifamiliales, (MPF) maisons plurifamiliales, (UH) unité d'habitation

* zusätzlicher Anteil der Gemeinde Käerjeng in Bezug auf die staatliche Förderung
* part supplémentaire de la Commune de Käerjeng liée aux subsides étatiques



VACANCE DE POSTE



Un accompagnateur remplaçant (m/f) pour assurer la surveillance durant le transport scolaire contrat à durée déterminée

L'administration communale de Käerjeng se propose d'engager, sous le statut de salarié, un accompagnateur remplaçant (m/f) à durée déterminée pour assurer la surveillance durant le transport scolaire pour remplacer un congé de maternité et un congé parental.

Degré d'occupation :

variable (en fonction des remplacements à effectuer)

Date de début de l'engagement :

à convenir

Date de fin de l'engagement :

24 mai 2019

Les candidats (m/f) doivent faire preuve d'une bonne maîtrise des langues luxembourgeoise, française et allemande.

Les demandes doivent être accompagnées des pièces suivantes :

- lettre de motivation
- formulaire de vacance de poste
- curriculum vitae
- extrait récent du casier judiciaire (bulletin n°3 et bulletin n°5 / < 2 mois)
- extrait de l'acte de naissance
- copie de la carte d'identité ou du passeport
- copie du permis de conduire

Le formulaire de vacance de poste est disponible sur le site internet (www.kaerjeng.lu) ou peut être retiré au service du personnel (bureau 016) de la commune de Käerjeng.

Seuls les dossiers complets seront pris en considération.

Les dossiers de candidature sont à adresser au collège des bourgmestre et échevins, boîte postale 50, L-4901 Bascharage pour le vendredi, 18 janvier 2019 au plus tard.

Le collège des bourgmestre et échevins

Michel WOLTER

Josée-Anne SIEBENALER-THILL

Frank PIRROTE

Richard STURM



Kurzbericht der
Gemeinderatssitzung n°5/2018

Rapport succinct de la séance
du Conseil Communal n°5/2018

Sitzung n°5/2018

vom 12. September 2018

Anwesend

Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte und Richard Sturm, Schöffen; Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Marc Hansen, Lucien Fusulier, Nico Funck, Mireille Duprel und Jean-Marie Bruch, Gemeinderäte; Alain Schwarz, Sekretär.

Entschuldigt

Yves Cruchten, Rat.

Beginn der Sitzung um 14.00 Uhr.

1) Nicht öffentliche Sitzung – Ernennung eines Beamten in der Gemeindeverwaltung.

Gemäß den Bestimmungen des Gemeindegesetzes wurde dieser Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

2) Nicht öffentliche Sitzung – Ernennung eines Beamten in der Gemeindeverwaltung.

Gemäß den Bestimmungen des Gemeindegesetzes wurde dieser Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

3) Mitteilungen des Schöffenrates.

Bürgermeister Michel Wolter berichtet von einer chaotischen Lage im Rahmen der Reorganisation der RGTR-Buslinien, welche aus den Westen des Landes mit der Hauptstadt verbinden. Hauptsächlich bei der Linie 215 gäbe es Umstrukturierungen zu befürchten, die für die Bürger der Gemeinden Käerjeng und Dippach alles andere als vorteilhaft seien. Nach mehreren widersprüchlichen Meldungen und einer ansonsten nicht existenten Informationspolitik seitens des Transportministeriums musste die Gemeinde die Veröffentlichung der kommunalen Infobroschüre zum Busverkehr stoppen. Die Bürger sind gebeten, sich über die aktuellen Busverbindungen auf der Webseite der Mobilitätszentrale „mobilite.lu“ zu informieren.

Außerdem stellt Bürgermeister Wolter die Eröffnung der neuen Vorschule in Küntzig für Anfang Januar 2019 in Aussicht. Die Arbeiten am Schwimmbad „Op Acker“ dürften für Ende September abgeschlossen sein.

4) Außerordentlicher Haushalt 2018 – Gutheißen des Projektes mit Kostenvoranschlag zur Erweiterung des Gemeindeateliers „WaAZ“.

Das Projekt wird vom Architekten Enzio Alleva vorgestellt. Die Erweiterung sieht einen Bau mit einer Fläche von 1.200 m² vor, der Kostenvoranschlag beläuft sich auf 2.233.940 €.
Einstimmiger Beschluss.

5) Gerichtsprozesse – Genehmigung eines Gerichtsprozesses im Rahmen der Neugestaltung der Umkleideräume für den Küntziger Fußballverein.

Einstimmiger Beschluss.

6) Gerichtsprozesse – Genehmigung eines Gerichtsprozesses bezüglich der Korrosionsprobleme an den Wasserbehältern des Niederkerschener Wasserturms „WaAZ“.

Einstimmiger Beschluss.

7) Außerordentlicher Haushalt 2018 – Genehmigung eines Zusatzkredites für den Bau eines Vorschulgebäudes in Küntzig.

Einstimmig wird ein Zusatzkredit in Höhe von 550.000 € genehmigt.

8) Außerordentlicher Haushalt 2018 – Gutheißen eines zusätzlichen Kostenvoranschlages für den Bau eines Vorschulgebäudes in Küntzig.

Die Gemeindearchitektin Carole Juttel erläutert die Einzelheiten, welche zum berichtigten Kostenvoranschlag geführt haben.

Einstimmig wird der berichtigte Kostenvoranschlag von 4.854.945,01 € gutgeheißen.

9) Städteplanung – Genehmigung zur Fragmentierung einer Parzelle in Küntzig.
Einstimmiger Beschluss.

10) Städteplanung – Genehmigung zur Fragmentierung einer Parzelle in Niederkerschen.
Einstimmiger Beschluss.

11) Sektorielle Leitpläne – Stellungnahme des Gemeinderates.
Bürgermeister Michel Wolter stellt die vom Schöffenrat ausgearbeitete Stellungnahme vor.

Einstimmiger Beschluss.

12) Grundschule – Gutheißen der Abänderungen an der provisorischen Schulorganisation für das Jahr 2018/2019.
Einstimmiger Beschluss.

13) Grundschule – Gutheißen der Betriebsverordnung bezüglich des Pedibus.

Schöffin Josée-Anne Siebenaler-Thill erläutert die Einzelheiten der Betriebsverordnung.

Einstimmiger Beschluss.

14) Jahresabschlusskonten – Gutheißen der Jahresabschlusskonten für das Jahr 2016.

Abschlusskonten des Schöffenrates: Gutheißen bei 9 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng) gegen 5 Nein-Stimmen (LSAP, DP).

Abschlusskonten des Einnehmers: Einstimmiger Beschluss.

15) Ordentlicher Haushalt 2018 – Kollektive Aufstellung der Haushaltsmodifikationen.

Die zusätzlichen Ausgaben belaufen sich auf 71.224,60 €, die Einnahmen werden um 306.857,73 € berichtet.

Einstimmiger Beschluss.

16) Ordentlicher Haushalt 2018 – Aufstellung der Vereinssubsidien für das Jahr 2018 (2. Teil, Sportvereine).

Einstimmiger Beschluss.

17) Personalangelegenheiten – Schaffen eines zeitlich begrenzten Vollzeitpostens im Statut des „salarié à tâche intellectuelle“ für die Bedürfnisse des Bürgeramtes.

Einstimmiger Beschluss.

18) Kommunale Kommissionen – Ersetzen von austretenden Kommissionsmitgliedern.

Einstimmiger Beschluss.

19) Verkehrswesen – Gutheißen von zeitlich begrenzten Verkehrsreglementen.

Einstimmiger Beschluss.

20) Fragen und Antworten.

Ende der Sitzung um 16:15 Uhr

Ausgedehnter Gemeinderatsbericht auf:
www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal

Séance n°5/2018

du 12 septembre 2018

Présents

Michel Wolter, bourgmestre, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte et Richard Sturm, échevins ; Jos Thill, Lucien Fusulier, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Marc Hansen, Nico Funck, Mireille Duprel et Jean-Marie Bruch, conseillers ; Alain Schwarz, secrétaire.

Excusés

Yves Cruchten, conseiller.

Début de la séance à 14.00 heures.

- 1) Huis clos - Personnel communal : Nomination provisoire d'un fonctionnaire au poste à tâche complète dans le groupe de traitement A1, sous-groupe scientifique et technique, pour les besoins du service urbanisme.**

Conformément aux dispositions de la loi communale en vigueur, ce point est traité à huis clos.

- 2) Huis clos - Personnel communal : Nomination provisoire d'un fonctionnaire au poste à tâche complète dans le groupe de traitement B1, sous-groupe technique, pour les besoins du service voirie.**

Conformément aux dispositions de la loi communale en vigueur, ce point est traité à huis clos.

- 3) Communications du collège des bourgmestre et échevins.**
Bourgmestre Michel Wolter informe le conseil communal sur la situation chaotique en relation avec la réorganisation du transport public des lignes RGTR, reliant l'ouest du pays avec le centre-ville. Avant tout la ligne 215 est menacée de changements au détriment des usagers des communes de Käerjeng et de Dippach. Après diverses communications contradictoires et une politique d'information quasiment inexiste de la part du ministère des Transports, la commune de Käerjeng se voit forcée à stopper la diffusion de sa brochure sur les transports publics. Le collège échevinal prie donc les citoyens de consulter le site « mobilité.lu » pour s'informer sur les horaires, arrêts et terminus des différentes lignes.

D'autre part, le collège des bourgmestre et échevins informe les conseillers que le bâtiment de l'enseignement fondamental à Clemency sera opérationnel à partir du 2ème semestre 2019. D'autre part, les travaux de rénovation de la piscine scolaire « Op Acker » devraient s'achever à la fin du mois de septembre.

- 4) Budget extraordinaire 2018 - 4/627/221311/18009 - Agrandissement de l'atelier communal « WAAZ » - Projet et devis - Approbation.**

Le projet est présenté par l'architecte Enzio Alleva, l'extension

prévoit une surface supplémentaire de 1.200 m². Le devis s'élève à 2.233.940 €.

Approbation unanime.

- 5) Autorisation d'ester en justice en relation avec un litige avec l'entreprise BATI-CHAPES sàrl - travaux de chapes dans les installations sportives du ES Clemency.**

Approbation unanime.

- 6) Autorisation d'ester en justice en relation avec un litige avec l'entreprise ArGe « AM PROWATEC-MIG » - corrosion cuves au bassin d'eau « WAAZ ».**

Approbation unanime.

- 7) Budget extraordinaire 2018 - 4/912/221311/16012 - nouvelle école préscolaire / précoce à Clemency : Demande d'un crédit supplémentaire.**

Approbation unanime d'un crédit supplémentaire de 550.000 €.

- 8) Budget extraordinaire 2018 - 4/912/221311/16012 - nouvelle école préscolaire / précoce à Clemency : Approbation d'un devis supplémentaire.**

Madame Carole Juttel, architecte de la Commune, explique les raisons du dépassement du devis initial.

Approbation unanime du devis rectifié s'élevant à 4.854.945,01€.

- 9) PAG - Demande d'autorisation de morcellement d'un terrain inscrit au cadastre de la commune de Käerjeng - section CA de Clemency numéro cadastral 503/3438, introduite pour le compte de M et Mme Jeff Thill-Bone Samaniego.**

Approbation unanime.

- 10) PAG - Demande d'autorisation de morcellement d'un terrain inscrit au cadastre de la commune de Käerjeng - section BC de Bascharage numéro cadastral 893/4884, introduite par Oliversom Promotion sàrl.**

Approbation unanime.

- 11) Plans directeurs sectoriels - Avis du conseil communal.**
Bourgmestre Michel Wolter présente l'avis élaboré par le collège des bourgmestre et échevins.

Approbation unanime.

- 12) Enseignement fondamental - Modifications de l'organisation scolaire provisoire de l'enseignement fondamental de la commune de Käerjeng pour l'année scolaire 2018/2019.**

Approbation unanime.

13) Enseignement fondamental - Règlement concernant le PEDIBUS – Approbation.

L'Échevine Madame Josée-Anne Siebenaler-Thill présente le règlement d'utilisation dans ses détails.

Approbation unanime.

14) Commune de Käerjeng – Comptes 2016

a) Compte administratif 2016 – Approbation.

Approbation par 9 voix (CSV, déi gréng) contre 5 (LSAP, DP).

b) Compte de gestion 2016 – Approbation.

Approbation unanime.

15) Tableau collectif de modifications budgétaires - budget ordinaire 2018.

Les dépenses en plus s'élèvent à 71.224,60 €, alors que les recettes augmentent de 306.857,73€

Approbation unanime.

16) Budget ordinaire 2018 : Allocation de subsides aux associations pour l'exercice 2018, 2e tranche.

Approbation unanime.

17) Personnel communal : Création d'un poste de salarié à tâche intellectuelle à tâche complète et à durée déterminée de deux ans, pour les besoins du service du citoyen.

Approbation unanime.

18) Commissions consultatives de la commune de Käerjeng - Remplacement de membres démissionnaires.

Approbation unanime.

19) Règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège des bourgmestre et échevins - Confirmation.

Approbation unanime.

20) Questions et réponses.

Fin de la séance : 16.15 heures

Rapport détaillé sur :

www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal



**Kurzbericht der
Gemeinderatssitzung n°6/2018**
**Rapport succinct de la séance
du Conseil Communal n°6/2018**

Sitzung n°6/2018

vom 22. Oktober 2018

Anwesend

Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte und Richard Sturm, Schöffen; Yves Cruchten, Jos Thill, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Marc Hansen, Lucien Fusulier, Nico Funck, Mireille Duprel und Jean-Marie Bruch, Gemeinderäte; Claude Freichel,stellvertretender Sekretär.

Entschuldigt

Danielle Schmit, Rätin.

Beginn der Sitzung um 16.00 Uhr.

1) Nicht öffentliche Sitzung – Ernennung eines Beamten in der Gemeindeverwaltung.

Gemäß den Bestimmungen des Gemeindegesetzes, wurde dieser Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

2) Nicht öffentliche Sitzung – Zuteilen des Aufgabenbereichs des Feldhüters in der Gemeindeverwaltung.

Gemäß den Bestimmungen des Gemeindegesetzes, wurde dieser Punkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

3) Mitteilungen des Schöffenrates.

Keine besonderen Mitteilungen.

4) Städteplanung – Provisorisches Gutheißen von punktuellen Abänderungen am Allgemeinen Bebauungsplans (P.A.G.).

Die Einzelheiten werden von der Gemeindearchitektin Carole Juttel erläutert.

Einstimmiger Beschluss.

5) Städteplanung – Provisorisches Gutheißen eines gesonderten Bebauungsprojektes im Ort „An der Uecht“ in Linger, eingereicht vom Architektenbüro „Alleva Enzio Architectes & Associés S.à r.l.“ im Auftrag des „Fonds du Logement“.

Die Gemeindearchitektin Carole Juttel stellt das Bauvorhaben vor, welches das Errichten von sieben Einfamilienhäusern sowie zwei Mehrfamilienhäusern vorsieht.

Einstimmiger Beschluss.

6) Städteplanung – Provisorisches Gutheißen eines gesonderten Bebauungsprojektes im Ort „Falterbaach“ in Küntzig, eingereicht vom Architektenbüro „V2 architecture“ im Auftrag der Konsorten OLINGER, ACHEN und RACZEK-ACHEN.

Das Projekt zum Bau von sieben Einfamilienhäusern wird von Frau Juttel vorgestellt.

Einstimmiger Beschluss.

7) Käerjenger Musekschoul – Gutheißen der Schulorganisation für das Schuljahr 2018/2019.

Der Direktionsbeauftragte der Musikschule, Herr Steve Humbert, präsentiert die diesjährige Schulorganisation in ihren Einzelheiten.

Einstimmiger Beschluss.

8) Käerjenger Musekschoul – Festlegen der Einschreibegebühren und der Verleih von Instrumenten ab dem Schuljahr 2019/2020.

Einstimmig werden die neuen Einschreibegebühren sowie der Verleih von Instrumenten ab dem kommenden Schuljahr um 20% erhöht.

- 9) Kulturzentren und Festsäle – Festlegen der Entschädigungen für die Verwalter der Schankerlaubnis im „Käerjenger Treff“ und im „Chalet Bommertbësch“ ab dem 1. Januar 2019.**

Einstimmiger Beschluss.

- 10) Sozialamt – Gutheißen der Jahresbilanz 2016.**

Einstimmiger Beschluss.

- 11) Ordentlicher Haushalt 2018 – Aufstellung der Vereinssubventionen für das Jahr 2018 (3. Teil).**

Dem Handball Club Käerjeng wird ein außerordentlicher Betrag von 2.500 € für das Erreichen der zweiten Runde des diesjährigen EHF Cups gewährt.

Einstimmiger Beschluss.

- 12) Kommunale Kommissionen – Ersetzen des Schriftführers in der Integrations-kommission.**

Einstimmig wird Frau Marianne Müller durch Herrn Sven Drui ersetzt.

- 13) Konventionen – Gutheißen einer Konvention zwischen dem Familienministerium, den Gemeindeverwaltungen Käerjeng, Differdingen, Sassenheim und Petingen, und der Vereinigung „Aides pour personnes âgées Prénzebierg a.s.b.l.“.**

Schöffin Josée-Anne Siebenaler-Thill erläutert die Einzelheiten der Konvention.

Einstimmiger Beschluss.

- 14) Verkehrswesen – Gutheißen von zeitlich begrenzten Verkehrsreglementen.**

Einstimmiger Beschluss.

- 15) Fragen und Antworten.**

Ende der Sitzung um 17:15 Uhr.

Ausgedehnter Gemeinderatsbericht auf:
www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal

Séance n°6/2018

du 22 octobre 2018

Présents

Michel Wolter, bourgmestre, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte et Richard Sturm, échevins ; Yves Cruchten, Jos Thill, Lucien Fusulier, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Marc Hansen, Nico Funck, Mireille Duprel et Jean-Marie Bruch, conseillers ; Claude Freichel, secrétaire adjoint.

Excusés

Danielle Schmit, conseillère.

Début de la séance à 16.00 heures.

1) Huis clos - Personnel communal – Fixation de la rémunération d'un salarié sous contrat à durée déterminée au service urbanisme.

Conformément aux dispositions de la loi communale en vigueur, ce point est traité à huis clos.

2) Huis clos - Personnel communal - Attribution des fonctions de garde-champêtre.

Conformément aux dispositions de la loi communale en vigueur, ce point est traité à huis clos.

3) Communications du collège des bourgmestre et échevins.

Pas de communications particulières.

4) Plan d'aménagement général de la commune de Käerjeng - Modification ponctuelle des « Coefficients d'utilisation du sol minimaux des PAP NQ », la modification ponctuelle du « PAP NQ LI-NQ-02 - An der Uecht/Rue du Bois » et la modification ponctuelle de la « Zone de bâtiments et équipements publics et PAP NQ BC-NQ-06 » - Approbation provisoire.

Les modifications apportées au P.A.G. sont présentées par Madame Carole Juttel, architecte au Service technique.

Approbation unanime.

5) Projet d'aménagement particulier « An der Uecht » à Linger, introduit par Alleva Enzio Architectes & Associés S.à.r.l., L-4774 Pétange, pour le compte du Fonds de Logement – Approbation provisoire.

Madame Juttel présente le projet pour la construction de sept maisons unifamiliales et deux résidences.

Approbation unanime.

6) Projet d'aménagement particulier concernant des fonds sis dans la rue de la Chapelle à Clemency, commune de Käerjeng, au lieu-dit « Falterbaach » introduit par V2 architecture - L-8448 Steinfort, pour le compte des consorts OLINGER, ACHEN et RACZEK-ACHEN - Approbation provisoire.

Le projet pour la construction de sept maisons unifamiliales est présenté par Madame Carole Juttel.

Approbation unanime.

7) Ecole de musique - 3/836 - Cours de musique: Approbation de l'organisation scolaire pour l'année 2018-2019.

L'organisation scolaire est présentée par le chargé de direction Steve Humbert.

Approbation unanime.

8) Ecole de musique - Participation aux frais des cours et stages de musique - 2/836/706160/99001 - Fixation des droits d'inscription de l'école de musique et droit de location d'instruments à partir de la rentrée scolaire 2019/2020.

Approbation unanime d'augmenter de 20% les droits d'inscription et les droits de location d'instruments à partir de l'année scolaire 2019/2020.

9) Centres culturels et salles de fêtes - Fixation des indemnités revenant aux gérants des débits de boissons « Käerjenger Treff » et « Chalet Bommertbösch », article de budget 3/831/648120/99001 P, à partir du 1^{er} janvier 2019.

Approbation unanime.

10) Office Social Käerjeng – Approbation du bilan et comptes de profits et pertes de l'exercice 2016.

Approbation unanime.

11) Budget ordinaire 2018 : Allocation de subsides aux associations pour l'exercice 2018, 3^e tranche.

Allocation d'un subside extraordinaire de 2.500 € au Handball Club Bascharage pour avoir atteint le deuxième tour de la Coupe EHF 2018.

Approbation unanime.

**12) Commission d'intégration de la commune de Käerjeng -
Remplacement du secrétaire démissionnaire.**

Madame Marianne Müller est remplacée par Monsieur Sven Dru.

Approbation unanime.

**13) Club Senior Prënzebierg - Approbation d'une convention
conclue entre le ministère de la Famille, les administrations
communales de Käerjeng, Differdange, Sanem et Pétange
et l'organisme gestionnaire « Aides pour personnes âgées
Prënzebierg asbl » et son avenant du 24 mai 2018.**

L'Échevine Madame Josée-Anne Siebenaler-Thill présente les détails de la convention.

Approbation unanime.

**14) Règlements temporaires de la circulation, édictés par le
collège des bourgmestre et échevins - Confirmation.**

Approbation unanime.

15) Questions et réponses.

Fin de la séance : 17h15

Rapport détaillé sur :
www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal

Kurzbericht der
Gemeinderatssitzung n°7/2018

Rapport succinct de la séance
du Conseil Communal n°7/2018



Sitzung n°7/2018

vom 26. November 2018

Anwesend

Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte und Richard Sturm, Schöffen; Yves Cruchten, Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Marc Hansen, Lucien Fusulier, Nico Funck, Mireille Duprel und Jean-Marie Bruch, Gemeinderäte; Claude Freichel, beigeordneter Sekretär.

Beginn der Sitzung um 14.00 Uhr.

1) Mitteilungen des Schöffenrates.

Bürgermeister Michel Wolter berichtet von einem Treffen mit Vertretern der Straßenbauverwaltung. Der Vorentwurf der Umgehungsstraße soll bis April 2019 vorliegen und der Gemeinderat wird in einer Arbeitssitzung über den weiteren Verlauf der Prozedur informiert.

Das staatliche Projekt zum Bau eines Alters- und Pflegeheims sowie einer Betreuungsstruktur für Flüchtlinge in Niederkerschen geht in die nächste Phase. In der heutigen Sitzung beschäftigt sich der Gemeinderat mit der Abtretung des Grundnutzungsrechts sowie mit der Durchführungskonvention, welche die Einzelheiten des Bebauungsprojektes regelt.

Bürgermeister Wolter lädt die Ratsmitglieder zum diesjährigen Weihnachtsmarkt auf dem Claus-Cito-Platz in Niederkerschen ein. Die offizielle Eröffnung findet am Freitag, den 7. Dezember, um 18:00 Uhr statt.

2) Haushalt 2019 – Präsentation des rektifizierten Haushalts 2018 sowie der Haushaltsvorlage 2019.

Bürgermeister Michel Wolter führt durch die Präsentation des diesjährigen Haushaltsprojektes. Die Fragen der Ratsmitglieder

sind schriftlich bis Donnerstag, den 29. November, an das Gemeindesekretariat zu richten.

3) Sozialamt – Gutheißen des rektifizierten Haushalts 2018 und der Haushaltsvorlage 2019.

Bürgermeister Michel Wolter erläutert die beiden Dokumente, welche vom Verwaltungsrat des Sozialamtes am 8. November gutgeheißen wurden.

Einstimmiger Beschluss.

4) Sozialamt – Ersetzen eines scheidenden Mitglieds des Verwaltungsrats.

Bei 10 Stimmen für Frau Danielle Dammé-Hermes gegen 5 Stimmen für Frau Marceline Filbig wird Herr Marc Hansen durch Frau Dammé-Hermes ersetzt.

5) Taxen und Gebühren – Abänderung der Gebührenverordnung bezüglich der Trinkwasserversorgung.

10 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng, DP) gegen 5 Nein-Stimmen (LSAP).

6) Taxen und Gebühren – Abänderung der Gebührenverordnung bezüglich der Abwasserentsorgung.

10 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng, DP) gegen 5 Nein-Stimmen (LSAP).

7) Taxen und Gebühren – Abänderung der Gebührenverordnung bezüglich der Abfallentsorgung.

10 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng, DP) gegen 5 Nein-Stimmen (LSAP).

8) Soziales – Anpassung der Kompensationszulage von 50% auf 65% der staatlichen Teuerungszulage.

Einstimmiger Beschluss.

9) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung eines Grundstücks in Linger.
Einstimmiger Beschluss.

10) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung eines Grundstücks in Oberkerschen.
Einstimmiger Beschluss.

11) Städteplanung – Gutheißen der Konvention, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat, der Gesellschaft YouBuild Immobilier S.A. und den Konsorten Reuter, bezüglich des gesonderten Bebauungsprojektes im Ort „Rue du X Septembre“ in Oberkerschen.
Einstimmiger Beschluss.

12) Städteplanung – Gutheißen eines Konzessionsvertrags, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und dem Luxemburger Staat, bezüglich eines Flächennutzungsrechts im Rahmen des Baus eines Pflegeheims sowie einer Betreuungsstruktur für Flüchtlinge.

Die Gemeinde Käerjeng tritt das Grundnutzungsrecht für drei Parzellen im Ort „Im Grauenstein“ an den Luxemburger Staat ab. Die Dauer des Vertrags beträgt 50 Jahre.

Einstimmiger Beschluss.

13) Städteplanung – Gutheißen der Konvention, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und dem Luxemburger Staat, bezüglich des gesonderten Projektes zum Bau eines Pflegeheims sowie einer Betreuungsstruktur für Flüchtlinge.

Die Gemeinearchitektin Carole Juttel erläutert die Einzelheiten des Übereinkommens, welches die Durchführung des Bauprojektes regelt.

Einstimmiger Beschluss.

14) Städteplanung – Gutheißen der Konvention, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und den Konsorten Kaiser-Pirrotte, bezüglich des gesonderten Bebauungsprojektes im Ort „Rue de la Poste“ in Niederkerschen.

Die Gemeinearchitektin Carole Juttel erläutert die Einzelheiten des Übereinkommens, welches die Durchführung des Bauprojektes regelt.

Gemäß den Bestimmungen des Gemeindegesetzes nimmt Schöffe Frank Pirrotte (CSV) weder an der Diskussion noch an der Abstimmung teil.

Einstimmiger Beschluss.

15) Umweltschutz – Abänderung des Reglements bezüglich der finanziellen Unterstützung von Privathaushalten bei Maßnahmen, welche der Reduzierung des Energiekonsums dienen und den Verbrauch von erneuerbaren Energien begünstigen.

Dieser Punkt wird auf die Sitzung vom 3. Dezember vertagt.

16) Umweltschutz – Abänderung des Reglements bezüglich der finanziellen Unterstützung von Privathaushalten beim Erwerb eines E-bike.

Der Schöffenrat schlägt vor, die finanzielle Unterstützung bis zum 31.12.2021 zu verlängern.

Einstimmiger Beschluss.

17) Fragen und Antworten.

Ende der Sitzung um 16:15 Uhr

Ausgedehnter Gemeinderatsbericht auf:
www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal

Séance n°7/2018

du 26 novembre 2018

Présents

Michel Wolter, bourgmestre, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte et Richard Sturm, échevins ; Yves Cruchten, Jos Thill, Lucien Fusulier, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Marc Hansen, Nico Funck, Mireille Duprel et Jean-Marie Bruch, conseillers ; Claude Freichel, secrétaire adjoint.

Début de la séance à 14.00 heures.

1) Communications du collège des bourgmestre et échevins.

Bourgmestre Michel Wolter informe les conseillers sur le produit d'une entrevue avec des représentants de l'Administration des Ponts & Chaussées. L'avant-projet du contournement devrait être prêt pour avril 2019 et le conseil communal sera informé de la suite des procédures.

Les projets publics pour la construction d'une maison de soins et des structures pour réfugiés passent dans leur prochaine étape. Au cours de la réunion d'aujourd'hui le conseil communal est appelé à se prononcer sur un contrat de concession d'un droit de superficie à l'État et sur une convention d'exécution de projet d'aménagement particulier en vue de la réalisation des deux projets étatiques.

Finalement, le bourgmestre invite les membres du conseil communal au « Käerjenger Krëschtmoot » à la place « Claus Cito ». L'ouverture officielle aura lieu le vendredi 7 décembre à 18h00.

2) Présentation du budget rectifié 2018 et du budget 2019.

Le bourgmestre Michel Wolter présente le budget. Les questions sont à introduire pour jeudi 29 novembre, elles seront traitées lors de la prochaine séance du 3décembre.

3) Office Social Käerjeng : Approbation du budget rectifié 2018 et du projet de budget 2019.

Le bourgmestre présente les deux documents qui ont été arrêtés par le conseil d'administration de l'office social le 8 novembre dernier.

Approbation unanime.

4) Office social Käerjeng : Remplacement de Monsieur Marc Hansen, membre démissionnaire du conseil d'administration, conformément à la loi du 18 décembre 2009 organisant l'aide sociale.

Par 10 voix contre 5 pour Madame Marceline Filbig, Madame Danielle Dammé-Hermes est nommée au conseil d'administration pour remplacer Monsieur Marc Hansen, démissionnaire.

5) Taxes et redevances relatives à l'eau destinée à la consommation humaine - 2/630/702300/99001 et 2/630/706120/99001 - modification.

Approbation par 10 voix (CSV, déi gréng, DP) contre 5 (LSAP).

6) Taxes et redevances d'assainissement des eaux usées - 2/520/706023/99001 - modification.

Approbation par 10 voix (CSV, déi gréng, DP) contre 5 (LSAP).

7) Tarifs en matière d'enlèvement de déchets, articles 2/510/705100/99001 et 2/510/706022/99001, - modification.

Approbation par 10 voix (CSV, déi gréng, DP) contre 5 (LSAP).

8) Allocation compensatoire - 3/263/648310/99001 - adaptation de 50 à 65% de celle de l'État.

Approbation unanime.

9) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement d'une parcelle sise à Linger, 2 rue Nicolas Jacqué (section BA de Linger - numéro cadastral 433/1871) - Approbation.

Approbation unanime.

10) Aménagement communal et développement urbain - Lotissement d'une parcelle sise à Hautcharage, 15 rue de Bascharage (section BB de Hautcharage - numéro cadastral 676/2550) - Approbation.

Approbation unanime.

11) Convention entre la commune de Käerjeng et le lotisseur, la société YouBuild Immobilier SA (anciennement HEDA SA), et les consorts Reuter, copropriétaires, en vue de la réalisation du projet d'aménagement particulier « Rue du X Septembre ».

Approbation unanime.

12) Contrat de concession d'un droit de superficie pour cinquante années entre l'État et la commune de Käerjeng dans le cadre de la construction d'une maison de soins et de la construction d'une structure d'accueil pour demandeurs de protection internationale.

La commune de Käerjeng concède à l'État un droit de superficie pour trois parcelles au lieu-dit « im Grauenstein ». La durée du contrat est fixée à 50 ans.

Approbation unanime.

- 13) Convention en vue de la réalisation du projet d'aménagement particulier « Op Aker », dans le cadre de la construction d'une maison de soins et de la construction d'une structure d'accueil pour demandeurs de protection internationale.**

L'architecte, Madame Carole Juttel, présente les détails de la convention en vue de la réalisation desdits projets.

Approbation unanime.

- 14) Convention dans le cadre de l'autorisation de construire 15, rue de la Poste à Bascharage, entre la commune de Käerjeng et les consorts Kaiser / Pirrotte.**

L'architecte, Madame Carole Juttel, présente les détails de la convention en vue de la réalisation du projet de construction.

Conformément à l'article 20 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988, l'échevin Frank Pirrotte ne participe ni à la discussion ni au vote.

Approbation unanime.

- 15) Subventions aux particuliers pour mesures prises, servant à réduire la consommation en énergie et favorisant l'emploi d'énergies renouvelables - Art.3/590/648120/99002 P - modification.**

Le présent point est reporté à l'ordre du jour de la séance du 3 décembre prochain.

- 16) Subvention aux particuliers dans le cadre du pacte climat, destinée à l'achat d'un vélo à assistance électrique favorisant la mobilité douce - Art.3/590/648120/99002 P - modification.**

Le collège des bourgmestre et échevins propose à proroger la validité dudit règlement jusqu'au 31 décembre 2021.

Approbation unanime.

- 17) Questions et réponses.**

Fin de la séance : 16.15 heures

Rapport détaillé sur :
www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal



**Kurzbericht der
Gemeinderatssitzung n°8/2018**

**Rapport succinct de la séance
du Conseil Communal n°8/2018**

Sitzung n°8/2018

vom 3. Dezember 2018

Anwesend

Michel Wolter, Bürgermeister, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte und Richard Sturm, Schöffen; Yves Cruchten, Jos Thill, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Marc Hansen, Lucien Fusulier, Nico Funck, Mireille Duprel und Jean-Marie Bruch, Gemeinderäte; Claude Freichel, beigeordneter Sekretär.

Beginn der Sitzung um 14.00 Uhr.

1) Mitteilungen des Schöffenrates.

Bürgermeister Michel Wolter beantwortet zwei noch offene Fragen aus der Fragestunde der letzten Sitzung. So berichtet er, dass der von Rätin Mireille Duprel geforderte Wickeltisch für die Sanitäträume des „Käerjenger Treff“ bestellt wurde und demnächst geliefert wird. Auf die Frage von Rat Arsène Ruckert bezüglich einer Betonplatte, die sich in der „Rue des Prés“ in Küntzig gelöst hat, weiß Bürgermeister Wolter zu berichten, dass die technischen Mitarbeiter der Gemeinde vor Ort waren und eine endgültige Lösung des Problems wohl erst im Frühling herbeigeführt werden kann.

2) Haushalt 2019 – Diskussion und Abstimmung bezüglich des rektifizierten Haushalts 2018 sowie der Haushaltsvorlage 2019.

Nach den Stellungnahmen der einzelnen Parteien zum Haushaltsprojekt kommt es zur separaten Abstimmung beider Haushaltsvorlagen.

Rektifizierter Haushalt 2018: Gutheißen bei 9 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng) gegen 6 Nein-Stimmen (LSAP, DP).

Haushalt 2019: Gutheißen bei 10 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng, DP) gegen 5 Nein-Stimmen (LSAP).

3) Forstwirtschaft – Gutheißen des Forstwirtschaftsplans der Gemeinde Käerjeng für das Jahr 2019.

Der Revierförster Marc Gengler erläutert die Einzelheiten des Forstwirtschaftsplans für das kommende Jahr. Die Einnahmen in Höhe von 160.000 € stehen Ausgaben von 320.700 € gegenüber.

Einstimmiger Beschluss.

4) Forst- und Feldwege – Gutheißen des Projektes 201005 des ordentlichen Feldwegeprogramms für das Jahr 2019.

Für 40.000 € wird ein Feldweg im Ort „Mourwiss“ in Fingig auf einer Länge von 350 m neu beschichtet.

Einstimmiger Beschluss.

5) Forst- und Feldwege – Gutheißen des Projektes 201002 des außerordentlichen Feldwegeprogramms für das Jahr 2019.

Die Beschotterung von zwei Feldwegen in Küntzig, in den Orten „Lumbierg“ und „Buruecht“, auf einer Gesamtlänge von 550 m, schlägt mit 85.000 € zu Buche.

Einstimmiger Beschluss.

6) Taxen und Gebühren – Abänderung der Tarife bezüglich der Anschlüsse an das Trinkwassernetz.

Einstimmiger Beschluss.

7) Taxen und Gebühren – Abänderung der Kanzleigebühren.

Einstimmiger Beschluss.

8) Taxen und Gebühren – Einführung einer Kautions für Jahrmarktstände.

Einstimmiger Beschluss.

9) Taxen und Gebühren – Abänderung der Tarife bezüglich der Friedhöfe.
Einstimmiger Beschluss.

10) Taxen und Gebühren – Abänderung der Tarife bezüglich der Vermietung von Kulturzentren, Festälen, Schulhöfen und öffentlichen Plätzen.

Gutheißen bei 10 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng, DP) und 5 Enthaltungen (LSAP).

11) Taxen und Gebühren – Abänderung der Tarife bezüglich des Verleihs von diversem Material an lokale Vereinigungen.
Gutheißen bei 10 Ja-Stimmen (CSV, déi gréng, DP) und 5 Nein-Stimmen (LSAP).

12) Taxen und Gebühren – Anpassen des Tarifs für das „Essen auf Rädern“ ab dem 1. Januar 2019.

Die Indextranche vom 1. August 2018 hat zu einer Erhöhung des Tarifs bei der Firma Servior geführt. Der Tarif wird von 10,14 € auf 10,39 € angepasst, die Gemeinde übernimmt auch weiterhin die Transportkosten von 3,93 €.

Einstimmiger Beschluss.

13) Taxen und Gebühren – Abänderung von diversen Kautionsen.

Einstimmiger Beschluss.

14) Umweltschutz – Abänderung des Reglements bezüglich der finanziellen Unterstützung von Privathaushalten bei Maßnahmen, welche der Reduzierung des Energiekonsums dienen und den Verbrauch von erneuerbaren Energien begünstigen.

Der Schöffenrat schlägt vor, die finanzielle Unterstützung im Rahmen des Klimapakts bis zum 31. Dezember 2021 zu verlängern.

Einstimmiger Beschluss.

15) Gerichtsprozesse – Genehmigung eines Gerichtsprozesses im Rahmen eines Bauprojektes in der « Rue du Bois » in Niederkerschen.

Die Gemeinearchitektin Carole Juttel erklärt die Unstimmigkeiten zwischen der Gemeinde und dem Bauunternehmer.

Einstimmiger Beschluss.

16) Städteplanung – Provisorisches Gutheißen eines gesonderten Bebauungsprojektes im Ort « Am Leem » in Niederkerschen.

Das Projekt sieht den Bau von 20 Einfamilienhäusern sowie 16 Appartements vor.

Einstimmiger Beschluss.

17) Schulwesen – Zeitlich begrenzte Abänderung der Schularbeitorganisation für den Zeitraum vom 27. Januar zum 2. Februar 2019.

Einstimmiger Beschluss.

18) Ordentlicher Haushalt 2018 – Gutheißen einer Spende im Rahmen der « semaines loisirs ».

Die Einnahmen der Abschlussfeier der „semaines loisirs“ werden an die Fondation „Kriibskrank Kanner“ gespendet.

Einstimmiger Beschluss.

19) Immobilientransaktionen – Gutheißen der notariellen Urkunde bezüglich des Erwerbs von diversen Wald- und Wiesenparzellen in Fingig.

Die Gemeinde hat bei einer öffentlichen Versteigerung Parzellen mit einer Gesamtfläche von 474,70 Ar zum Preis von 120.000 € erworben.

Einstimmiger Beschluss.

20) Personalfragen – Schaffen eines Beamtenpostens in der Laufbahn B1 für die Bedürfnisse der kommunalen Finanzabteilung.

Einstimmiger Beschluss.

21) Verwaltungsangelegenheiten – Gutheißen von Einnahmeerklärungen.

Einstimmiger Beschluss.

22) Verkehrswesen – Gutheißen von zeitlich begrenzten Verkehrsverordnungen.

Einstimmiger Beschluss.

23) Gemeindekommissionen – Ersetzen eines scheidenden Mitglieds in der Kommission für Jugend, Drittes Alter und Freizeitgestaltung.

Einstimmig wird Frau Stéphanie Salingue durch Herrn Luca Link ersetzt.

24) Städteplanung – Gutheißen der Anfrage zur Parzellierung eines Grundstücks in Oberkerschen.

Einstimmiger Beschluss.

25) Fragen und Antworten.

Ende der Sitzung um 16:45 Uhr

Ausgedehnter Gemeinderatsbericht auf:
www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal

Séance n°8/2018

du 3 décembre 2018

Présents

Michel Wolter, bourgmestre, Josée-Anne Siebenaler-Thill, Frank Pirrotte et Richard Sturm, échevins ; Yves Cruchten, Jos Thill, Lucien Fusulier, Danielle Schmit, Joseph Hames, Arsène Ruckert, Guy Scholler, Marc Hansen, Nico Funck, Mireille Duprel et Jean-Marie Bruch, conseillers ; Claude Freichel, secrétaire adjoint.

Début de la séance à 14.00 heures.

1) Communications du collège des bourgmestre et échevins.

Bourgmestre Michel Wolter répond à deux questions posées lors de la dernière séance du conseil communal. Il informe la conseillère Mireille Duprel qu'une table à langer vient d'être commandée et sera sous peu mise en place dans les installations sanitaires du « Käerjenger Treff ». Le conseiller Arsène Ruckert est informé que la dalle de béton défectueuse dans la « Rue des Prés » à Clemency a été inspectée par le service technique, elle ne pourra cependant être remplacée au printemps prochain.

2) Discussion et vote du budget rectifié 2018 et du budget 2019.

Suite aux prises de positions des différents partis, le conseil communal passe au vote.

Budget rectifié 2018 : Approbation par 9 voix (CSV, déi gréng) contre 6 (LSAP, DP).

Budget 2019 : Approbation par 10 voix (CSV, déi gréng, DP) contre 5 (LSAP).

3) Plan de gestion annuel 2019 des forêts communales.

Monsieur Marc Gengler, préposé forestier, présente le plan de gestion annuel 2019 dans ses détails. Le document présente 160.000 € de recettes, contre 320.700 € de dépenses.

Approbation unanime.

4) Voirie rurale - 3/411/612200/99001 : Approbation du projet 201005 relatif à la mise en état ordinaire de la voirie rurale pendant l'exercice 2019.

Le chemin rural au lieu-dit « Mourwiss » à Fingig est renouvelé sur une longueur de 350 mètres. Le coût des travaux s'élève à 40.000 €.

Approbation unanime.

5) Voirie rurale - 4/411/221313/19001 : Approbation du projet 201002 relatif à la mise en état extraordinaire de la voirie rurale pendant l'exercice 2019.

L'empierrement de deux chemins ruraux à Clemency aux lieux-dits « Lumbierg » et « Buruecht » sur une longueur de 550 mètres revient à 85.000 €.

Approbation unanime.

6) Redevances relatives à la confection d'un raccordement à la conduite d'eau, article 1/630/169100/99001 - modification.

Approbation unanime.

7) Taxes de chancellerie, articles 2/120/707250/99001, 2/130/707220/99001 et 2/130/707250/99001 - modification.

Approbation unanime.

8) Taxes et redevances pour la participation aux foires et marchés - introduction d'une caution pour stand de kermesse.

Approbation unanime.

9) Taxes et redevances en matière de cimetières, articles 2/626/706200/99001, 2/626/706200/99002, 2/626/708216/99001, 2/626/741000/99002 - modification.

Approbation unanime.

10) Tarifs pour l'utilisation des centres culturels, salles, cours d'école et places, article 2/831/708213/99001 - modification.

Approbation avec 10 voix (CSV, déi gréng, DP) et 5 abstentions (LSAP).

11) Tarifs pour la location de matériel divers aux associations et clubs locaux, article 2/831/708220/99001 - modification.

Approbation par 10 voix (CSV, déi gréng, DP) contre 5 (LSAP).

12) Repas sur roues - 2/220/706060/99001 - adaptation du prix du repas sur roues à partir du 1^{er} janvier 2019.

La tranche indiciaire échue au 1^{er} août a également une répercussion sur le prix du repas sur roues. L'organisme SERVIOR adapte ses tarifs au 1^{er} janvier 2019. Ainsi le prix du repas augmente de 10,14 € à 10,39 €, le coût de la livraison de 3,93 € est pris en charge par la Commune.

Approbation unanime.

13) Fixation de cautions - modification.

Approbation unanime.

14) Subventions aux particuliers pour mesures prises, servant à réduire la consommation en énergie et favorisant l'emploi d'énergies renouvelables - Art.3/590/648120/99002 P - modification.

Le collège des bourgmestre et échevins propose une prorogation des subventions jusqu'au 31 décembre 2021.

Approbation unanime.

15) Demande pour ester en justice - dossier cuve étanche Claude Rizzon.

Madame Carole Juttel, architecte, expose les différends entre la commune et le maître d'ouvrage.

Approbation unanime.

16) Projet d'aménagement particulier « Am Leem » à Bascharage, introduit par Luxplan S.A., L-8303 Capellen, pour le compte de Felix Giorgetti Sarl - Approbation provisoire.

Le projet prévoit la construction de 20 maisons unifamiliales et 16 appartements.

Approbation unanime.

17) Modification temporaire de l'organisation scolaire - classe de neige.

Approbation unanime.

18) Don - Semaine loisir - approbation.

Le produit de la fête de clôture des « semaines loisirs » est donné à la fondation « Kriibskrank Kanner ».

Approbation unanime.

19) Transaction immobilière - Approbation d'un acte notarié notarié relatif à une adjudication immobilière publique du 6 novembre 2018 - acquisition de parcelles boisées à Fingig.

Lors de l' adjudication immobilière publique du 6 novembre 2018, la Commune a acquis différentes parcelles boisées à Fingig d'une contenance totale de 474,70 ares au prix de 120.000 €.

Approbation unanime.

20) Personnel communal : Création d'un poste B1 pour le nouveau Service financier/Recette.

Approbation unanime.

21) Approbation de titres de recettes.

Approbation unanime.

22) Règlements temporaires de la circulation, édictés par le collège des bourgmestre et échevins - Confirmation.

Approbation unanime.

23) Commissions consultatives de la commune de Käerjeng - Remplacement d'un membre démissionnaire dans la commission de la jeunesse, du 3ème âge et des loisirs.

Madame Stéphanie Salingue, démissionnaire, est remplacée par Monsieur Luca Link.

Approbation unanime.

24) Aménagement communal et développement urbain - Demande de lotissement d'une parcelle sise à Hautcharage, 36 rue du X Septembre (section BB de Hautcharage - numéro cadastral 465/2544) – Approbation.

Approbation unanime.

25) Questions et réponses.

Fin de la séance : 16.45 heures

Rapport détaillé sur :

www.kaerjeng.lu/politique/rapports du conseil communal

3-TÄGIGE KULTURELLE REISE DINANT - GHENT - NAMUR

SAMSTAG, 08. JUNI 2019

BASCHARAGE – DINANT – ANNEVOIE – GHENT

Afahrt gegen 7 Uhr in Richtung Dinant. Nach der Ankunft erwartet Sie eine Schiffahrt von Dinant nach Anseremme und zurück. Anschließend gemeinsames Mittagessen in den Gärten von Annevoie, wo im Laufe des Nachmittags ein tolles Programm mit Fahnenschwingern und einer großen, venezianischen Parade angeboten wird. Gegen 16.30 Uhr Weiterfahrt nach Ghent und Check-in im Marriott Hotel Ghent **** (<http://www.marriottghent.be/>) im Herzen des historischen Zentrums von Gent. Danach Freizeit, gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel. Während unseres Aufenthaltes in Ghent findet ebenfalls das Cydonia Barocca Festival (nicht im Preis inbegriffen) statt.



SONNTAG, 09. JUNI 2019

GHENT

Frühstück im Hotel. Nach dem Frühstück entdecken Sie das Musée des Beaux-Arts im Rahmen einer geführten Besichtigung. Gemeinsames Mittagessen in einem Restaurant im bekannten Viertel Patershol und danach geführter Rundgang durch das Château des Comtes. Anschließend Freizeit in Ghent, gemeinsames Abendessen und Übernachtung im Hotel.

MONTAG, 10. JUNI 2019

GHENT – NAMUR – BASCHARAGE

Frühstück im Hotel, Check-out und Abfahrt nach Namur. Geführte Besichtigung der Zitadelle von Namur, inklusive der Sousterrains, Fahrt mit dem Train panoramique, Freizeit und gemeinsames Mittagessen in Namur. Rückkunft in Bascharage gegen 20:00 Uhr.

PREIS

510 €/p.P. im Doppelzimmer

680 €/p.P. im Einzelzimmer

2 Übernachtungen, 3 Mittagessen, 2 Abendessen, 2x Frühstücksbuffet, Eintritte, geführte Besichtigungen (in deutscher und französischer Sprache) und Reiseversicherung inbegriffen. **Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 50 Personen.** Sämtliche Einzelheiten, Angaben zur Bezahlung dieser Reise sowie die genauen Abfahrtzeiten bekommen Sie nach Einschreibung per Post zugeschickt.

Die Einschreibung ist gültig durch die **alleinige** Abgabe des Anmeldebogens bei der Gemeindeverwaltung 24, rue de l'Eau L-4920 Bascharage, vor dem 22. Februar 2019. Für den Fall, dass die Teilnehmerzahl von 50 Personen überschritten wird, wird eine Warteliste von der Gemeinde geführt.



Anmeldebogen: Kulturelle Reise nach Belgien vom 08.-10. Juni 2019

Name der Person, die, nach Erhalt der Bestätigung die Überweisung vornimmt:

Name _____

Vorname _____

Name der 2. ten Person im Doppelzimmer _____

Vorname _____

Nr. _____ Straße _____

PLZ _____ Ortschaft _____

Telefon _____ Mobiltelefon _____

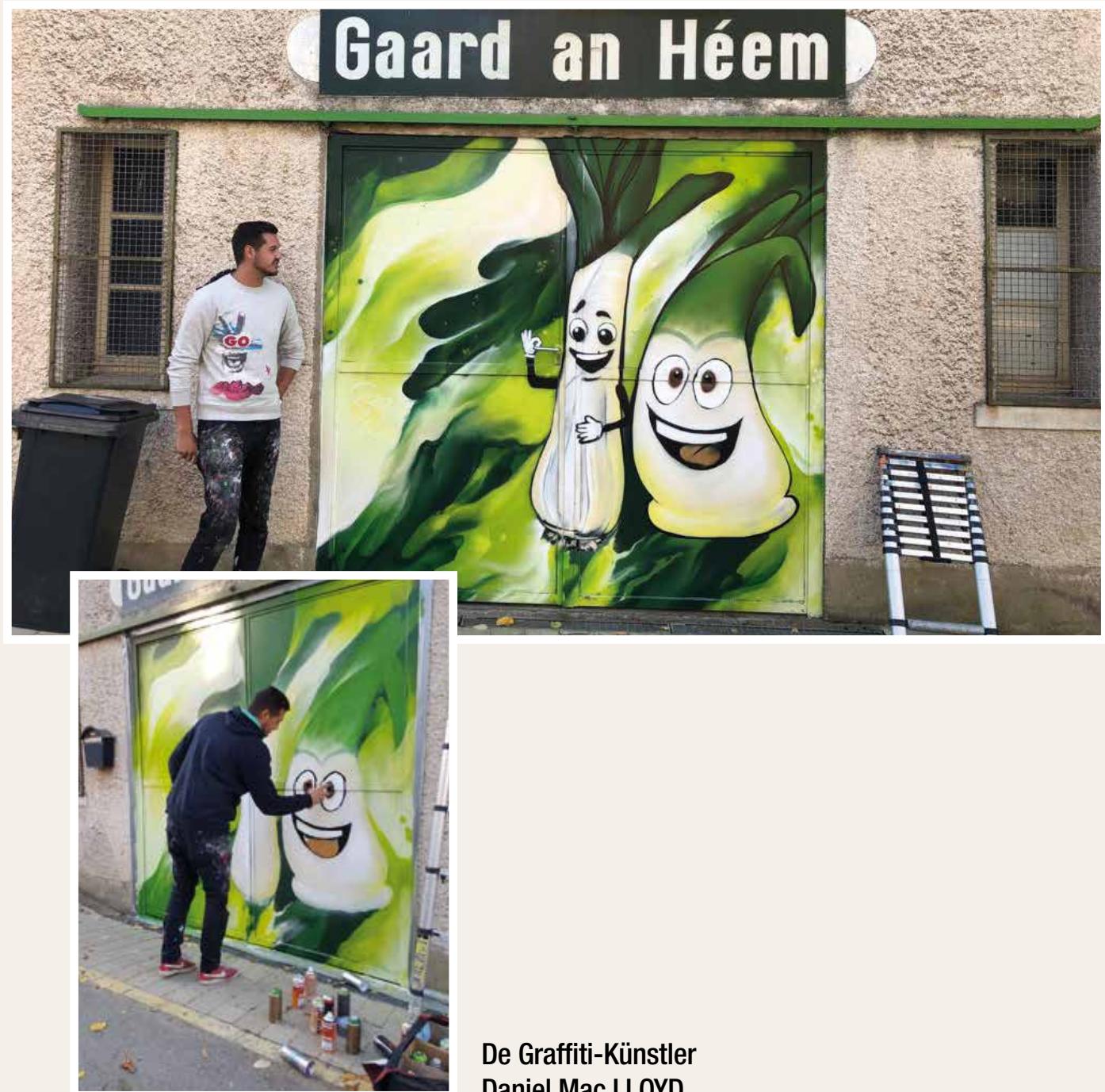
Personen in _____ Doppelzimmer(n)

Person(en) in _____ Einzelzimmer(n)

PhotoNews

Gemeng
Käerjeng

► Lokal Gaard an Heem Uewerkäerjeng



De Graffiti-Künstler
Daniel Mac LLOYD

► 25.-26. August 2018 13. LuxPlaymoDays - Playmofränn



► 14.-16. September 2018 Ausfluch Champagne -
Kulturkommissloun



► 22. September 2018 BeActive Keele Concours



► 24. September 2018 Sportleréierung - Sportskommissioun



● ● ● Gemeng Käerjeng



► 30. September 2018 myenergy & mobility Day Klimateam Gemeng Käerjeng



► 07. Oktober 2018 Journée Commémorative



► 07. November 2018 Vernissage exposition photos
« Concours noir et blanc » - Fotosfrënn



► 10. November 2018 Dag vum Bam - Bongerten-Trëppeltour -
Ëmweltkommissioun



► 30. November 2018 Chrëschtmaart - Maison Relais Kéinzig



► 30. November 2018 Rentnerfeier Kéinzig



► 01. Dezember 2018 Rentnerfeier Käerjeng



► 07.-09. Dezember 2018 Käerjenger Chrëschtmaart





Etat civil

Août . Sept. . Octobre . Novembre . Décembre 2018

Naissances

13.08.18	Lina Naji
16.08.18	Chloé Lederlé
18.08.18	Noe Ma
18.08.18	Gaïa Lahure
24.08.18	Ellie Koob
09.09.18	Recken Lénie
12.09.18	Louis Kries Ficarelli
13.09.18	Fotis Kalogirou
13.09.18	Ines Vicente Holgado
13.09.18	Clara Vicente Holgado
16.09.18	Nina Miller
20.09.18	Mateo Avarello
27.09.18	David Monteiro Ferreira
01.10.18	Khailey Varela Bastos
04.10.18	Élise Patouraux
16.10.18	Pit Schaul
17.10.18	Monica Da Costa
20.10.18	Sam Clement
26.10.18	Laurie Scholler
28.10.18	Michel Kayser
30.10.18	Emina Hasic
05.11.18	Zendaya Alkayal Houlali
08.11.18	Ayden Lin
08.11.18	Samin Gegic
15.11.18	Leyna Gotic
17.11.18	Dayana Sarti Mendes
26.11.18	Valentina Costante
29.11.18	Yann Kinnen
30.11.18	Jayla Evrard
04.12.18	Zoë Guimaraes Nunes
04.12.18	Finn Kalté

Décès

14.08.18	Guillaume Kayser	Clemency
28.08.18	François Ruckert	Clemency
03.09.18	Georgette Jungers	Bascharage
11.09.18	Cécile Schummer	Bascharage
18.09.18	Nicolas Glodt	Bascharage
22.09.18	Eugénie Stammert	Bascharage
24.09.18	Léon Letsch	Hautcharage
29.09.18	Aloyse Pauly	Bascharage
11.10.18	André Denuit	Hautcharage
13.10.18	Marita Nick	Bascharage
15.10.18	Romain Jacoby	Clemency
17.10.18	Margot Schmitz	Hautcharage
24.10.18	Norbert Hermann	Clemency
26.10.18	Mathias Flesch	Bascharage
04.11.18	Marie Haler	Bascharage
04.11.18	Lina Serarcangeli	Bascharage
09.11.18	Edmond Peffer	Bascharage
11.11.18	Antonio Dos Santos	Hautcharage
18.11.18	Marie Josée Kaufmann	Fingig
23.11.18	Madeleine Meyers	Bascharage
30.11.18	Irma Aguilar	Hautcharage
03.12.18	Jean Wangen	Bascharage
04.12.18	Henri Meyers	Hautcharage
07.12.18	Gilbert Bindels	Hautcharage
11.12.18	Armand Back	Clemency

Mariages

24.08.18	Barret Bénédicte - Travanca Lima Kevin
24.08.18	Caçador Lourenço Carine - Rodrigues Humberto
31.08.18	Feiereisen Linda - Block Marc
07.09.18	Krier Alexa - Berg François
07.09.18	Silva Monteiro Monica - Ribeiro Ferreira Nuno
14.09.18	Snopok Iryna - Raffaelli David
28.09.18	Reichert Sylvie - Costante Julien
23.11.18	Zouval Ramona - Collarini Daniel
21.12.18	Avdic Mirela - Skenderovic Alen
28.12.18	Da Luz Do Canto Marina - Fixmer Eric

Mariages

Août • Septembre 2018



24.08.2018

Barret Bénédicte - Travanca Lima Kevin



24.08.2018

Caçador Lourenço Carine - Rodrigues Humberto



07.09.2018

Silva Monteiro Monica - Ribeiro Ferreira Nuno

Agenda

Gemeng Käerjeng

JANUAR 2019

06.01.2019	Hommage à Edith Piaf - Bascharage - Treff - Org.: Théâtre grand-ducal
06.01.2019	Assemblée Générale - Clemency - Salle des Fêtes Org.: Foyer de la femme Clemency
06.01.2019	Coupe Jempy Schmitz - Clemency - Hall sportif - Org.: DT Féngig
19.01.2019	Après-Ski Party - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: BBC Hedgehogs Bascharage
19.01.2019	Assemblée Générale - Bascharage - Treff - Org.: Foyer de la femme Hautcharage
20.01.2019	Hierken- an Träipefest - Fingig - Salle des fêtes - Org.: DT Féngig
24.01.2019	Assemblée Générale - Clemency - Brasserie Sioux - Org.: TC Clemency
25.01.2019	Theaterowend - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: Harmonie Kéinzig
26.01.2019	Theaterowend - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: Harmonie Kéinzig
26.01.2019	Assemblée Générale - Fingig - Salle des fêtes - Org.: Chorale Féngig
27.01.2019	Flou- a Sammlertreff - Bascharage - Treff - Org.: HMB Supporters
27.01.2019	Championnats FLTT Centre & Sud - Bascharage - Acker - Org.: DT Lénger
27.01.2019	Assemblée Générale - Hautcharage - Centre Polyvalent Org.: Gaart an Heem Uewerkäerjeng

FEBRUAR 2019

02.02.2019	Mir gi liichten - Bascharage - Jugendtreff - Org.: Jugendtreff Käerjeng
05.02.2019	Assemblée Générale - Bascharage - Treff - Org.: Käerjeng hëlleft
06.02.2019	Assemblée Générale - Clemency - Brasserie Sioux - Org.: ES Clemency
08.02.2019	Assemblée Générale - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: Päerds- an Trakterfrënn
09.02.2019	Assemblée Générale - Bascharage - Treff - Org.: Käerjenger Bouwen
09.02.2019	Kannerfuesparty - Bascharage - Treff - Org.: Käerjenger Karneval Gesellschaft
10.02.2019	Kannerfuesbal - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: Foyer de la Femme Clemency
10.02.2019	Jugend Musekdag - Bascharage - Treff - Org.: Harmonie Municipale Bascharage
16.02.2019	Fuesbal - Bascharage - Treff - Org.: KC Allen Néng Bascharage
21.02.2019	Assemblée Générale - Clemency - Brasserie Sioux - Org.: Natur & Ëmwelt
23.02.2019	Hämmelsmarsch - Fingig - Org.: Chorale Féngig
24.02.2019	Assemblée Générale - Fingig - Salle des fêtes - Org.: Playmofränn
28.02.-02.03.2019	Bicherbourse - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: Elterevereenegung Kéinzig

MÄERZ 2019

02.03.2019	Concert Eveil musical - Bascharage Treff - Org.: Käerjenger Musekschoul
02.03.2019	Rangpangzang - Clemency - Brasserie Sioux - Org.: Club des Jeunes Clemency
03.03.2019	Assemblée Générale - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: Gaart an Heem Kéinzig
06.03.2019	Verkaf vu gebake Fësch - Clemency - Brasserie Sioux - Org.: Harmonie Kéinzig
07.03.2019	Assemblée générale - Bascharage - Treff - Org.: AFPL asbl
08.03.2019	Assemblée Générale - Fingig - Salle des fêtes - Org.: Guiden & Scouten Käerjeng
08.03.2019	Assemblée Générale - Bascharage - Treff - Org.: Amis des Marcheurs Bascharage
09.03.2019	Buergbrennen - Clemency - Waasserbaseng - Org.: Club des Jeunes Clemency



10.03.2019	Buergbrennen - Fingig - rue du Bois - Org.: Féngiger Jugend
10.03.2019	Assemblée Générale - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: Harmonie Kéinzig
11.03.2019	Assemblée Générale - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: Veräinsentente Kéinzig-Féngig
12.03.2019	Kleedersammlung - Org.: Aide aux enfants handicapés
15.-16.03.2019	Theaterowend - Bascharage - Treff - Org.: Käerjenger Theater
15.03.2019	Assemblée Générale - Hautcharge - Aal Schoul - Org.: Fotosfrënn Käerjeng
22.-23.03.2019	Sketch Fu-Fu - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: ES Clemency / TC Kéinzig
23.03.2019	Sensibilisierungsdag „Stomm“ - Bascharage - Treff Org.: Cohésion sociale/3. Alterskommissioun
29.-30.03.2019	Sketch Fu-Fu - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: ES Clemency / TC Kéinzig
29.03.2019	Assemblée Générale - Clemency - Clubsall - Org.: Club des Jeunes Clemency
30.03.2019	Gala Show Concert - Bascharage - Treff - Org.: Harmonie Municipale Bascharage
30.03.2019	Grouss Botz - Ëmweltkommissioun - Org.: Ëmweltkommissioun
31.03.2019	Jugendconcert - Hautcharge - Centre Polyvalent Org.: Frënn vun der Uewerkäerjenger Musek

ABRËLL 2019

06.04.2019	Assemblée Générale - Bascharage - Treff - Org.: Amis de la Fleur Bascharage
13.04.2019	Tournoi pour jeunes - Linger - Centre sportif - Org.: DT Lénger
14.04.2019	Marche IVW - Linger - Centre Sociétaire - Org.: Lénger Trapper
15.04.2019	Assemblée Générale - Bascharage - Béierhaascht - Org.: Käerjenger Theater
19.04.2019	Verkaf vu gebake Fësch - Clemency - Brasserie Sioux - Org.: Harmonie Kéinzig
25.04.2019	RTL Déckkäpp - Bascharage - Bommertbësch - Org.: Käerjenger Theater
26.-28.04.2019	Salon des Vins d'Occitanie - Bascharage - Treff - Org.: DT Nidderkäerjeng
27.04.2019	Oldie Party goes Saturday Night Fever - Clemency - Salle des Fêtes Org.: BBC Hedgehogs Bascharage
30.04.2019	Gala Concert - Bascharage - Treff - Org.: Harmonie Hautcharage

MEE 2019

01.05.2019	1. Mee Feier - Fingig - Salle des fêtes - Org.: DT Féngig
01.05.2019	1. Mee Feier - Bascharage - Bommertbësch - Org.: Entente Hautcharage
03.05.2019	Porte-ouverte after work after school - Bascharage - Musekschoul Org.: Käerjenger Musekschoul
04.-05.05.2019	Shadows' Night mat Pelemele - Bascharage - Treff - Org.: Käerjenger Musekschoul
11.05.2019	Gala Concert - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: Harmonie Kéinzig
11.-12.05.2019	Bëschfest - Bascharage - Bommertbësch - Org.: Harmonie Bascharage
11.-12.05.2019	Lëtzebuerger Revue - Bascharage - Treff - Org.: Käerjenger Theater
12.05.2019	Marche gourmande - Org.: HB Käerjeng
17.05.2019	Assemblée Générale - Org.: Fräizäit Sport Kéinzig
18.-19.05.2019	Bëschfest - Bascharage - Bommertbësch - Org.: U.N. Käerjeng'97- Vétérans
25.-26.05.2019	Bëschfest - Bascharage - Bommertbësch - Org.: DT Nidderkäerjeng
26.05.2019	Elections européennes
30.05.2019	Tournoi de la bonne entente - Clemency - Salle des Fêtes - Org.: DT Féngig
30.05.2019	Marche IVW - Bascharage - Treff - Org.: Amis des Marcheurs Bascharage
30.05.2019	Bëschfest - Bascharage - Bommertbësch - Org.: DT Nidderkäerjeng
30.05.-03.06.2019	Käerjenger Kiermes - Bascharage - Place Schuman

Central téléphonique: 500 552-1 | Fax central: 500 552 399

Heures d'ouverture: du lundi au vendredi

de 8h00 à 11h30 et de 13h30 à 16h00

et sur rendez-vous (service citoyen)

de 7h00 à 8h00, de 11h30 à 13h30 et de 16h00 à 17h30

> Collège des bourgmestre et échevins

WOLTER Michel, bourgmestre
 SIEBENALER-THILL Josée-Anne, échevine
 PIRROTTE Frank, échevin
 STURM Richard, échevin
 Fax

500 552 313

> SECRÉTARIAT COMMUNAL
Affaires générales

SCHWARZ Alain, secrétaire communal
 FREICHEL Claude, secrétaire communal adjoint
 TORRES Nathalie
 Fax

500 552 311

500 552 312

500 552 314

500 552 399

Etat civil

SCHUMACHER Laurent
 DRUI Sven
 Fax

500 552 335

500 552 338

Service du citoyen

ACHEN Jerry
 FRITZ Vicky
 LETSCH Jeannot
 SAMIDA Sheila
 SANTOS Adele
 Fax

500 552 337

500 552 338

Fermage, baux, emprises, actes notariés (matin)

CONTER-NICOLAY Nadine
 TOCK Peggy

500 552 324

Facturation fournisseurs, subsides, nuits blanches

SCHOLER Claude
 Fax

500 552 315

500 552 317

Relations publiques, associations locales

BIRSENS Bern
 KINANI Safia
 LACOUR Guy

500 552 316

500 552 320

500 552 391

Enseignement, personnel communal

PANDOLFI Jean-Marie
 MICARELLI Joé
 MEYSEMBOURG Carmen
 SCHEITLER Laurent
 Fax

500 552 322

500 552 325

500 552 323

500 552 321

500 552 329

Informatique

FERBER Guy
 WELSCHER Christian

500 552 366

500 552 356

> RECETTE COMMUNALE

HAAG Gilbert, receveur communal
 STEFFEN Marie-Paule
 Fax

500 552 341

500 552 342

500 552 349

> SERVICE TECHNIQUE

Sécrétariat du service technique
 GALLO-HOLCHER Renée
 GAUSCHE Simone
 FREIRE David
 Fax

500 552 352

Aménagement communal et autorisation de construire

JUTTEL Carole, architecte
 OESTREICHER Joé
 Fax

500 552 354

500 552 369

Ecologie et environnement

BESCH Claude, ingénieur technicien
 DEFAYS Serge
 Fax

500 552 371

500 552 372

500 552 379

Voirie et réseaux

GOEDERT Claude, ingénieur
 LOES Sam
 Fax

500 552 357

500 552 369

Entretien des bâtiments communaux

BETZ Raymond
 ALVARES Miguel
 Fax

500 552 359

500 552 369

Ordre public

29, rue de la Résistance - L-4942 Bascharage
 GALETTI David

500 552 345

Ateliers communaux

3, Op Zaemer - L-4959 Bascharage
 Fax

500 552 200

500 552 209

ECO Center

1, Op Zaemer - L-4959 Bascharage
 Fax

500 552 373

500 552 209

> Service forestier

GENGLER Marc, garde-forestier
 Gsm

500 552 377

621 202 119

www.kaerjeng.lu  **Gemeng Käerjeng**



> Office social		> Centre Sociétaire Linger*	
29, rue de la Résistance - L-4942 Bascharage		20, rue de la Libération - L-4797 Linger	50 57 94
ETIENNE Marianne, assistante d'hygiène sociale	500 552 381		
SPOIDEN Nathalie, assistante sociale	500 552 382		
MÜLLER Marianne	500 552 332		
Fax Office Social	500 552 389		
> Site scolaire et sportif «Op Acker»		> Centre Polyvalent Fingig*	
83A, avenue de Luxembourg - L-4950 Bascharage		31, rue Centrale - L-4978 Fingig	26 37 52 27
MULLER Emile	500 552 680		
Loge Ecole 1	500 552 550		
Loge Ecole 2	500 552 500		
Hall sportif «Op Acker»	500 552 600		
Piscine	500 552 625		
Fax	500 552 530		
> Ecole fondamentale Clemency		> Käerjenger Treff*	
11, rue de l'Église - L-4965 Clemency		54C, avenue de Luxembourg - L-4940 Bascharage	500 552 670
FREYLINGER Gérard	500 552 750		
> Education précoce Clemency		> Salle des Fêtes Clemency*	
rue de la Gare - L-4967 Clemency	500 552 720	rue de Sélange - L-4965 Clemency	500 552 751
		* Réservations	500 552 391
> Education précoce Bascharage		> Centre Polyvalent Hautcharage	
11, rue du Stade - L-4948 Bascharage	500 552 596	rue de Bascharage - L-4910 Hautcharage	500 552 450
MULLER Emile	500 552 680		
> Ecole préscolaire Bascharage		> Hall Omnisports Clemency	
rue de la Poste - L-4939 Bascharage		rue de Sélange - L-4965 Clemency	500 552 752
MULLER Alain	500 552 575		
> Ecole de Musique		> Centre Sportif «Käerjenger Dribbel»	
29, rue de la Résistance - L-4942 Bascharage		54E, avenue de Luxembourg - L-4950 Bascharage	
HUMBERT Steve	500 552 424	MULLER Emile	500 552 271
KAYSER-FRISCH Diane	500 552 421	Loge concierge	500 552 681
Fax	500 552 444	Fax	500 552 690
> Maison des Jeunes		> Hall Sportif Linger	
3, rue de la Poste - L-4939 Bascharage	50 29 20	12, rue de la Libération - L-4797 Linger	500 552 271
		Fax	500 552 275
> Maison Relais			
SPELLER Luc, chargé de direction	500 552 650	URGENCES	
KIEFFER Pascale, responsable administrative	500 552 658	Pompiers, corps local	50 17 19
Fax	500 552 655	Police grand-ducale, urgence	113
		Police grand-ducale, commissariat de proximité	24 451 200
Maison Relais Bascharage		Antenne, dépannage	499 466 21
83A, avenue de Luxembourg - L-4950 Bascharage		Sudgaz, permanences, urgences, fuites	55 66 55 66
Secrétariat	500 552 656	Creos, dépannage	80 029 900
Foyer PS	500 552 651	Permanence réseau d'eau et fuites	621 496 608
Foyer P12	500 552 652		
Foyer P34	500 552 654	NUMEROS UTILES	
Foyer P56	500 552 657	Rendez-vous collège échevinal	500 552 313
Fax	500 552 655	Service du citoyen	
		Cartes d'identité et passeports	500 552 337
Maison Relais Clemency		Certificats de résidence et autres	500 552 337
11, rue de l'Eglise - L-4965 Clemency		Changement d'adresse	500 552 337
Secrétariat	500 552 661	Changement de nationalité	500 552 335
Foyer C12	500 552 662	Décès/ enterrements (en semaine)	500 552 335
Foyer C34	500 552 665	Décès/ enterrements (le week-end)	621 319 961
Fax	500 552 666	Mariage/partenariat/naissances/divorces	500 552 335
		Service technique	
		Bennes (mise à disposition)	500 552 352
		Canalisation (raccordement)	500 552 353
		Commodo/ Incommodo	500 552 371
		Taxes sur l'eau	500 552 372
		Ordures (poubelles et taxes)	500 552 372
		Autres	
		Listes électorales	500 552 337
		Nuits blanches	500 552 315
		Taxes sur les chiens	500 552 337
		Loteries, tombolas	500 552 315
		Permis de pêche	500 552 337
		Repas sur roues	500 552 337
		Loyers (réclamations/ litiges)	500 552 311



*Schéi Feierdeeg wünscht de Schäffen-a
Gemengerot an alles Gudden für 2019!*

*Der Schöffen- und Gemeinderat
wünscht Ihnen schöne Feiertage
und alles Gute für 2019!*

*Le Collège des bourgmestre et échevins
ensemble avec le Conseil communal
vous souhaitent un joyeux Noël
et une bonne année 2019 !*



24, rue de l'Eau | Boîte postale 50 | L-4901 Bascharage
Fax 500 552 399 | Central téléphonique 500 552-1



Klima-Bündnis
Lëtzebuerg

myenergy
Luxembourg

KlimaPakt 
European Energy Award

